



für alle Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde Stockheim  
mit den Ortsteilen Neukenroth, Wolfersdorf, Reitsch, Haßlach, Haig und Burggrub sowie Glosberg

## Interessante Projektwoche an der Grundschule Stockheim

Stockheim – Die Schüler der Grundschule Stockheim befassen sich in einer Projektwoche vor Weihnachten mit dem Friedenslicht und lernen dabei auch wie ein Bilderbuch entsteht.

Sie wollten in der Projektwoche etwas Besonderes für alle Grundschüler zu Weihnachten machen. Dabei haben sie herausgefunden, dass ein Licht etwas Besonderes ist. Es gibt Licht und Wärme. Gott ist für viele Menschen wie ein Licht, er gibt Wärme und Geborgenheit.

Deshalb gab es eine Feier zum „Friedenslicht“ in der alle Klassen einbezogen waren.

Die Klassen 3a und Teile der 4a hatten dazu Lieder und auch die Vorstellung des Projekts eingeübt, in dessen Mittelpunkt die Beantwortung der Frage stand, „was ist das Friedenslicht? Die Feier wurde von Gemeindefereferent Matthias Beck und den beiden Lehramtsanwärte-



In einer interaktiven Lesung wurde der Entstehung eines Bilderbuches nachgegangen und ein eigenes Bilderbuch mit Zeichnungen von den Grundschulern entworfen. Es eignete sich als schönes Weihnachtsgeschenk.

rinnen Jessica Proksch und Annika Kestel sehr gut vorbereitet. Elemente der Andacht in der St. Wolfgang Kirche waren die Einbeziehung der mitgebrachten Kerzen, Entzünden der Klassenkerzen am

Friedenslicht und das Friedenslicht weitertragen in die Klassenzimmer der Grundschulgebäude in Stockheim und Reitsch.

Den Abschluss bildete eine gelungene und schön gestaltete Waldweihnacht an der auch Bürger-

meister Rainer Detsch und auch Senioren der Gemeinde beteiligt waren. Das Friedenslicht soll ein Zeichen für Frieden und Zusammenhalt für die ganze Welt leuchten.

Ein weiterer Teil dieser interessanten Projektwoche war einer interaktiven Lesung mit „Ringelhoff und Bollermann“ gewidmet.

Von der Idee bis zum fertigen Buch lernte man die Entstehung eines Bilderbuches. Vorausgegangen war das Lesen der Geschichte vom „Weihnachtszwerg“, worauf das gemeinsame Reimen und Zeichnen einer neuen Reimgeschichte folgte.

Dies so, mit viel Spaß und Freude entstandene Büchlein bleibt in der Schule und wird für die Schüler vervielfältigt und weiter ausgestellt.

Dabei kam die Idee, dass dies ein schönes Weihnachtsgeschenk, ideal für Eltern und Großeltern oder Geschwister sein könnte.

Es war eine absolut lehrreiche und auch arbeitsreiche Projektwoche die aber allen Kindern sehr viel Spaß gemacht hat, war das Fazit von Schulleiterin Astrid Kestel, die dem Lehrerteam wie den Kindern ein Kompliment und großen Dank aussprach.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

### Aus dem Inhalt:

Kirchliche Nachrichten	Seite 2
Termine – Veranstaltungen und Aktionen	Seite 3
Apotheken und Zahnärztlicher Notdienst	Seite 4
Rathaus-Info/Termine/Fundsachen	ab Seite 6
Hochzeits- und Eventmesse	ab Seite 8
Valentinstag	ab Seite 12
Neugrua Helau – Faschingsumzug	ab Seite 14

**MERKZETTEL**  
**WELCHE TONNE KOMMT?**  
 Fr., 03. Februar: **grau**  
 Fr., 10. Februar: **gelb**  
 Fr., 17. Februar: **grau**  
 Fr., 24. Februar: **grün**  
 Fr., 03. März: **grau**  
 ohne Gewähr - gilt nicht für Glosberg

**LED 48F-7175-B**  
 Energieklasse: A  
 Bildschirmdiagonale: 122 cm  
 5 Jahre Garantie

**HIGHLIGHTS:**

- Full HD • 200Hz CMP • CI+
- Integrierter MPEG4-Triple-Tuner zum Empfang von HDTV-Signalen über Kabel (DVB-C), Satellit (DVB-S2) o. terrestrisch (DVB-T)
- USB-Multimedia (Bilder, Musik, Videos)
- PVR/Timeshift

**748 €**

**LED 40F-7185-B**  
 Energieklasse: A  
 Bildschirmdiagonale: 102 cm  
 5 Jahre Garantie

**HIGHLIGHTS:**

- Full HD • 400Hz CMP
- SmartTV (Portal, Browser, HbbTV, DLNA-fähig)
- Integrierter MPEG4-Triple-Tuner zum Empfang von HDTV-Signalen über Kabel (DVB-C), Satellit (DVB-S2) oder terrestrisch (DVB-T2)
- USB-Multimedia (Bilder, Musik und Videos)
- PVR/Timeshift • CI+

**499 €**

**telering**  
 Ihr Spezialist mit Fachkompetenz

**ELEKTRO SCHMIDT**  
 Inh. Bernd Schmidt  
 TV • VIDEO • SAT • HIFI • TELEFON  
 96342 Stockheim-Haig • Waldstraße 1  
 Tel. 09261/2926, Handy 0171/7307233  
 elektro-schmidtshop@on-line.de



Dorfplatz 5  
96342 Reitsch  
Tel. 09261/3823

Frische & Qualität  
Fleisch- & Wurstwaren  
Grill-Spezialitäten  
Kalte & Warme Platten

Wir machen vom 1.3. bis einschl. 6.3.2017  
eine kurze Pause.  
Ab 7.3.2017 sind wir wieder für Sie da.

## VORBEREITUNGSKURSE für das ABITUR (G8 / BOS / FOS) und die Aufnahmeprüfung der 4. Klassen für Realschule und Gymnasium in den FASCHINGSFERIEN

Bei ausreichenden Anmeldungen finden in den  
Faschingsferien vormittags wieder Vorbereitungs-  
kurse in den einschlägigen Fächern statt.

Bitte erkundigt euch rechtzeitig.

Telefon 0 92 61 / 50 64 00

[www.nachhilfeinstitut-kronach.de](http://www.nachhilfeinstitut-kronach.de)

### Nachhilfeinstitut Heide Franz

Bürozeiten: täglich 13.00 – 18.00 Uhr  
Rosenau 20 · 96317 Kronach · Tel. 0 92 61 / 506 400

Inh. Jutta Lieb  
Deutsch – Englisch – Französisch – Latein – Mathematik – Physik – Rechnungswesen  
BWR – Chemie: alle Klassen, alle Schultypen, von der Grundschule bis zum Abitur!

## Musikalische Neujahrsgrüße



Stockheim – Es ist ein schöner Brauch, dass viele Musikkapellen aus dem Frankenwald an Silvester und am Neujahrstag die Bewohner mit klingenden Grüßen erfreuen. Bei klirrender Kälte zogen die Musikanten unverdrossen von Haus zu Haus und gaben jeweils ein zünftiges „Ständel“ zum Besten. Trotz alledem war man bei guter Laune. Ein finanzielles Scherflein von den Bürgern war der Lohn für diese klingenden Neujahrsgrüße in altgewohnter Weise. Unser Bild zeigt Musikanten der Bergmannskapelle.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

## Gottesdienste und Kreise der evang. Kirchen Burggrub und Stockheim

### 1. Gottesdienste

Sonntag, 05.02.	9.00 Uhr	GD in Burggrub
	10.15 Uhr	GD in Stockheim und gleichz. KinderGD
Sonntag, 12.02.	9.00 Uhr	Gottesdienst in Stockheim
	10.15 Uhr	GD in Burggrub und gleichz. KinderGD
Dienstag, 14.02.	16.00 Uhr	GD im Altenwohnheim Haßlachblick Stockheim
Mittwoch, 15.02.	19.30 Uhr	Taize Andacht in Stockheim
Sonntag, 19.02.	9.00 Uhr	GD in Burggrub
	10.15 Uhr	GD in Stockheim und gleichz. KinderGD
Samstag, 25.02.	18.00 Uhr	GD in Burggrub
	19.15 Uhr	GD in Stockheim
Sonntag, 26.02.	9.30 Uhr	GD in Gundelsdorf

### 2. Gruppen und Kreise

Mittwoch, 01.02.	19.00 Uhr	Frauenkreis Stockheim im ev. Gemeindehaus
Freitag 03.02.	15.00 Uhr	Mutter-Kind Gruppe Burggrub im ev. Gemeindehaus
Dienstag, 07.02.	19.30 Uhr	Frauenkreis Burggrub im ev. Gemeindehaus
Mittwoch, 08.02.	20.00 Uhr	Ökumenischer Gebets- und Bibelkreis Stockheim im ev. Gemeindehaus
Donnerstag, 09.02.	14.00 Uhr	Seniorenkreis Stockheim im ev. Gemeindehaus
Donnerstag, 16.02.	14.00 Uhr	Seniorenkreis Burggrub im ev. Gemeindehaus
Freitag, 17.02.	15.00 Uhr	Mutter-Kind Gruppe Burggrub im ev. Gemeindehaus
Dienstag, 21.02.	19.30 Uhr	Frauenkreis Burggrub im ev. Gemeindehaus
Mittwoch, 22.02.	20.00 Uhr	Ökumenischer Gebets- und Bibelkreis Stockheim im ev. Gemeindehaus

Weitere Informationen unter: [www.evangelische-kirche-stockheim-ofr.de](http://www.evangelische-kirche-stockheim-ofr.de)

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

## Haiger Trachtenjugend „pfefferte“



Eine Gruppe der Haiger „Pfefferer“ mit Felix Däumer, Simon Schlick und Vanessa Gremer.

Burggrub – Mit einer Buchsrute (Pfeffergert'n), Kleiderbürste und Fußbank machten sich zum Jahreswechsel die Kinder des Heimat- und Trachtenvereins Haig auf den Weg, ihren Vereinsmitgliedern viel Glück fürs neue Jahr zu wünschen. Die Buben und Mädchen der Trachtler ziehen mit ihren Betreuern zum „Pfeffern“ von Haus zu Haus. Koordiniert werden die Aktivitäten von Brigitte Lifka, der Leiterin der Nachwuchstrachtler. Diesmal waren wieder neun Kinder unterwegs, aufgeteilt in drei Gruppen. „Pfeffer, Pfeffer, Pfefferkorn, ich pfeffere nicht um Lohn, ich pfeffere nur aus Höflichkeit, lohnen kann

man's alle Zeit! Wir wünschen ein gutes neues Jahr!“ mit solchen Sprüchen beglückwünschte der Nachwuchs der Haiger Trachtler die Mitglieder, die sich gerne mit Süßigkeiten und Geld revanchierten. Diesmal absolvierten – als Betreuer engagierten sich Matthias Lifka, Ilka Gremer und Gerhard Gebhardt – die Buben und Mädchen Felix Däumer, David Müller, Simon und Jakob Schlick, Natalie und Vanessa Gremer, Max, Anna und Lisa Lifka ein umfangreiches „Pfefferprogramm“.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

# Kaiserhöfer

TRADITIONSBIER

Volkstrachtenverein Neukenroth  
**Zecher-Halle Neukenroth**

Fr., 10. Februar

**BEMBERS** (Solo-Kabarett von und mit Bembers)

So., 12. Februar – 13 - 17 Uhr  
**Hochzeits-/Eventmesse**

So., 26. Februar  
**Schlagerparade**

## Stockheimer INFOBLATT



Seit

1514

## Gamperbräu

... das Bier bei dem die Würze stimmt.

### FC-Fasching

„Liebesgrüße aus Stockheim“

Samstag, 18. Februar 2017

im Sportheim – Beginn: 20 Uhr

Fetzige Partymucke von DJ. D. Porter

Für gute Stimmung und das leibliche Wohl  
ist bestens gesorgt – Eintritt: 3 € –

Auf Euren Besuch freut sich das Team des FC Stockheim

[www.gamperbraeu.de](http://www.gamperbraeu.de)

## TERMINE

FEBRUAR 2017

Änderungen vorbehalten!  
ohne Gewähr

### Ortsteil Stockheim:

**Schützen**, jeden Freitag ab 19.30 Uhr Trainingsmöglichkeit

**1. FC**, freitags ab 20.30 Uhr Spielersitzung im Sportheim

**TSV**, jeden Mittwoch ab 17 Uhr Tennis für Hobbyspieler

Jeden 3. Dienstag im Monat ab 14.30 Uhr **Seniorenachmittag**  
im kath. Pfarrheim

**Förderverein**, Monatstreff jeden 1. Freitag

10.02. **BRK**, 18.30 Uhr, JHV im Bereitschaftsheim Stockheim. Alle Be-  
reitschaftsmitglieder und Ehrengäste sind herzlich eingeladen

18.02. **FC**, 20 Uhr, FC-Fasching im Sportheim

### Ortsteil Neukenroth:

04.02. **NFC**, Büttensaband, Fillweber-Saal

10.02. **Volkstrachtenverein**, BEMBERS (Solo-Kabarett von und mit  
Bembers), Zecher-Halle

11.02. **NFC**, Büttensaband, Fillweber-Saal

12.02. **Hochzeits-/Eventmesse**, ab 13 Uhr, Zecher-Halle, Eintritt frei

12.02. **MV**, 15 Uhr, JHV, Fillweber

17.02. **Wefa**, Wefa-Fasching, Zecher-Halle

18.02. **TSV**, Hausfasching, Sportheim

24.02. **Gasthaus Eidloth**, Hausfasching

26.02. **NFC**, 13.30 Uhr, Großer Faschingsumzug

26.02. **Volkstrachtenverein**, Schlagerparade, Zecher-Halle

28.02. **NFC**, 15 Uhr, Rathaussturm

### Ortsteil Burggrub:

**kc.campertreff**, Geselligkeit, Informations- und Erfahrungs-  
austausch jeden 2. Freitag im Monat ab 19.30 Uhr im Gasthaus  
Höring in Burggrub

04.02. **1. FC Burggrub**, Preisbierkopf mit Schlachtschüssel

11.02. **FCN-Freunde**, Winterwanderung

12.02. **SPD**, JHV

18.02. **FCN-Freunde**, Faschingstanz

25.02. **FCN-Freunde**, JHV

### Ortsteil Reitsch:

19.02. **SV**, 16 Uhr, JHV, Sportheim

24.02. **JU**, 19.30 Uhr, Faschingsparty, Halle Porzelt

### Ortsteil Haig:

11.02. **Gesangverein Liederkrantz**, 19.30 Uhr, Sängerfasching mit den  
„Grauen Wölfen“ im Saal des Gasthofes Detsch. Auftritte der  
Tanzgarden „Rentner-Band“ und „Kienberg-Lerchen“

### Ortsteil Haßlach:

**Haßlacher Seniorenkreis**, Treffen jeden Donnerstag  
von 15 - 16 Uhr zum Reha-Sport MeFi im Gemeinschaftsraum

16.02. **KAB**, 19.30 Uhr, Filmvortrag über Haßlach mit Helmut Bittruff  
im Gemeinschaftsraum

18.02. **Angelverein**, 16 Uhr, JHV, Gasthaus Deutscher Hof

28.02. **Haßlacher Vereine**, ab 14 Uhr, Kinderfasching im Sportheim

### Ortsteil Wolfersdorf:

11.02. **FFW**, 18.33 Uhr, Faschingsabend, Saal des Feuerwehrhauses

### Fahrplan der Autobücherei

Mi., 08.02. Haig 17.00 Uhr – 17.30 Uhr

Do., 09.02. Schule Stockheim 10.30 Uhr – 11.00 Uhr,  
Schule Reitsch 11.15 Uhr – 12.00 Uhr, Stockheim/  
oberes Dorf 16.45 Uhr – 17.15 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

### SPRUCH DES MONATS

Jeder, der sich die Fähigkeit erhält,  
Schönes zu erkennen, wird nie alt werden.

Franz Kafka

## Pizzaservice Pinocchio

Katharinenstr. 22 – 96342 Stockheim

Jeden Montag  
2 supergroße Pizzen  
**17 €**

Jeden Mittwoch  
jede kleine Pizza  
**4,50 €**

Jeden Donnerstag  
überback. Nudeln  
**4,50 €**



Tägl. von 17 – 22.30 Uhr geöffnet,  
**Dienstag Ruhetag**,  
zusätzl. Mittwoch und Donnerstag  
von 11 - 13 Uhr Mittagslieferung

Tel. 09265-7137

Auf Ihre Bestellung freut sich  
Fam. Annunziata



# APOTHEKEN Dienstbereitschaft

im Landkreis Kronach

## Februar 2017

Mi., 01.02.2017	F	Do., 16.02.2017	I
Do., 02.02.2017	G	Fr., 17.02.2017	J
Fr., 03.02.2017	H	Sa., 18.02.2017	K
Sa., 04.02.2017	I	So., 19.02.2017	L
So., 05.02.2017	J	Mo., 20.02.2017	A
Mo., 06.02.2017	K	Di., 21.02.2017	B
Di., 07.02.2017	L	Mi., 22.02.2017	C
Mi., 08.02.2017	A	Do., 23.02.2017	D
Do., 09.02.2017	B	Fr., 24.02.2017	E
Fr., 10.02.2017	C	Sa., 25.02.2017	F
Sa., 11.02.2017	D	So., 26.02.2017	G
So., 12.02.2017	E	Mo., 27.02.2017	H
Mo., 13.02.2017	F	Di., 28.02.2017	I
Di., 14.02.2017	G	Mi., 01.03.2017	J
Mi., 15.02.2017	H	Do., 02.03.2017	K

- A Bären-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 4424  
**Markt-Apotheke**, Ludwigsstadt, Tel. 09263 9536
- B Sonnen-Apotheke**, Stockheim, Tel. 09265 1300
- C Cranach-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 94014  
**Stadt-Apotheke**, Teuschnitz, Tel. 09268 9595
- D Frankenwald-Apotheke**, Küps, Tel. 09264 9770  
**Neue Apotheke**, Neuh.-Schierschn., Tel. 036764 7810
- E Löwen-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 60830  
**Frankenwald-Apotheke**, Tettau, Tel. 09269 1317
- F Markt-Apotheke**, Steinwiesen, Tel. 09262 9551  
**Markt-Apotheke**, Mitwitz, Tel. 09266 359
- G Süd-Stern-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 962320  
**Stausee-Apotheke**, Nordhalben, Tel. 09267 318
- H Mühlen-Apotheke**, Marktrodach, Tel. 09261 60990
- I Stadt-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 3466  
**Loquitz-Apotheke**, Probstzella, Tel. 036735 49506
- J Schloß-Apotheke**, Weißenbrunn, Tel. 09261 61233  
**Rennsteig-Apotheke**, Steinbach/W., Tel. 09263 9520
- K Stern-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 51650
- L Apotheke am Rathaus**, Küps, Tel. 09264 7666  
**Igel-Apotheke**, Wallenfels, Tel. 09262 9595  
**Markt-Apotheke**, Pressig, Tel. 09265 9580

Dienstbereitschaft von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des folgenden Tages. Alle Angaben ohne Gewähr.

## Impressum:

**Herausgeber:**  
setale | büro für kreative medien | design | photographie

**Auflage:** ca. 2.650

**Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos für jeden Haushalt in der Großgemeinde Stockheim + Glosberg

**Annahmeschluss für März:**  
15. Februar 2017

**Erscheinung:**  
01./02. März 2017

**Redaktion, Gestaltung, Anzeigenleitung, Realisation:**  
setale | büro für kreative medien | design | photographie, Lorenz Setale, Kellerstraße 16, 96342 Stockheim-Neukenroth, Telefon 09265 7146, Fax 09265 913627, Mail infoblatt@setale-werbung.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil (Rathaus-Info):**  
Gemeinde Stockheim

Für redaktionelle Beiträge zeichnet jeweils der Verfasser verantwortlich und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder, daher bei Einsendungen bitte auf Rechtschreibung achten, Namen und Ort angeben. Textkürzungen behalten wir uns vor. Je Artikel wird max. ein Foto veröffentlicht. Die Redaktion entscheidet, wann und welche Artikel veröffentlicht werden. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Für die Richtigkeit der angegebenen Termine, Telefonnummern und Adressen übernehmen wir keine Gewähr!

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse, kann kein Schadensersatz gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Der Herausgeber behält sich vor, Anzeigen abzulehnen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.



## Sonnen-Apotheke

Apotheker Klaus Wilhelm e.K.

**Kronacher Str. 10 • 96342 Stockheim**  
**Tel.: 09265 / 1300 • Fax 09265 / 8280**

e-mail: sonnen-apotheke.stockheim@t-online.de  
www.sonnenapotheke-stockheim.de

www.heiraten-landkreis-kronach.de



im Landkreis Kronach  
**Online-Hochzeitsratgeber**

**FOTOSTUDIO**

setalephoto  
maria setale

Industriestraße 9 | Stockheim  
09265 7146

Termine nur nach Vereinbarung  
www.setale-photographie.de

## Stockheimer INFOBLATT

Annahmeschluss  
März-Ausgabe: 15.02.2017

## Zahnärztlicher NOTDIENST

www.notdienst-zahn.de

04.02.2017	Dr. Bernd Armin Schülner, Kronacher Str. 39,
05.02.2017	96342 Stockheim, 09265 / 310
11.02.2017	Dr. Eduard Schwarz, Waldweg 3, 96369 Weißenbrunn
12.02.2017	09261 / 3700
18.02.2017	Dr. Frank Trapper, Rodacher Str. 44, 96317 Kronach
19.02.2017	09261 / 51579
25.02.2017	Dr. Dieter Unger, Schwedenstr. 19, 96317 Kronach
26.02.2017	09261 / 94233 und 09260 / 96039
27.02.2017	Dr. Christian Löffler, Kühnlenzhof 2, 96317 Kronach
	09261 / 501180 und 0176 / 24218636
28.02.2017	Dr. Thomas Löffler, Kulmbacher Str. 20, 96317 Kronach
	09261 / 963550

Der zahnärztliche Notdienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10 - 12 Uhr und von 18 - 19 Uhr. Kurzfristige Änderungen möglich - Alle Angaben ohne Gewähr!



Arbeiten rund um Ihr Haus!

Planung und Durchführung von

- Maurerarbeiten • Betonarbeiten
- Putzarbeiten • Pflasterarbeiten
- Trockenbau • Gebäudesanierung
- Kanalsanierung

Michael Haderlein · Bergwerksstr. 44 · 96342 Stockheim  
Tel. 09265-5336 · Fax 09265-807783 · Mobil 0170-6732784

# Volkstrachtenverein „Zechgemeinschaft“ – ein „Kleinunternehmen“ geführt im Ehrenamt



Sie sind feste Bestandteile des Vorstandes der Neukenrother Zecher und sind bereits 20 bzw. 30 Jahre in der Verantwortung (v.l. Kassier Harald Fröba, Bürgermeister Rainer Detsch, Sabine Scherbel – 30 Jahre, Holger Bogdanski – 20 Jahre und Vorsitzende Bettina Rubel)

Neukenroth – Von „unglaublich vielen Terminen“ sprach der 2. Vorsitzende Holger Bogdanski zur Jahreshauptversammlung des Volkstrachtenverein „Zechgemeinschaft“ Neukenroth eV. Es sei überwältigend, wie die Neukenrother Zecher diese Vielfalt an Aktivitäten im Ehrenamt bewältigten. Nur dem großen Engagement der Mitglieder sei die Leistung zu verdanken. Vorsitzende Bettina Rubel konnte in ihrem Bericht die verschiedenen, vielfältigen Unternehmungen des Vereins aufzeigen. Der 344 Mitglieder (incl. Kinder und Jugendliche) zählende Verein hatte es sich im vergangenen Jahr zur Aufgabe gemacht, eine Bestandsaufnahme

der Zecher-Halle durchzuführen. Es gelte auch im kommenden Jahr, die Zecher-Halle weiter aufzuwerten. Die Termine der Versammlungen, Schulungen und Tanzproben des Trachtengauverbandes Oberfranken wurden vom Vorstand und der Jugendgruppe belegt. Nachdem kein Oberfränkischer Bezirkstrachtentag stattfand, war es die Jugend, die mit 10 Paaren beim Trachtenjugendtag in der Landesgartenschau Bayreuth, bei schlimmsten Regenerwetter, den Verein überregional darstellten. Mit der Teilnahme beim Kreisspielfest, bei der Ferienwoche der Gemeinde Stockheim und dem Spielmobil an der Zecher-Halle habe man vor allem den Kindern

wieder viel Freizeitvergnügen bereiten können. Von Februar bis September seien die Planungen für die Ausstellung „Schwarzes Gold II“ in der Zecher-Halle gelaufen. Das Ergebnis war eine hervorragend organisierte und besuchte Ausstellung mit einem unvergesslichen Knappenabend. Trotz vieler Investitionen habe es der Verein mit großen Einsatz geschafft, das Ergebnis 2016 besser als im Vorjahr zu gestalten, berichtete Kassier Harald Fröba. Michael Jaros trug den Bericht des Zeugwarts vor, der die Anschaffungen auflistete, aber vor allem den großen Einsatz beim Auf- und Abbau in der Zecher-Halle lobte. 12 Sänger und ein Musikant bilden die Gesangsgruppe, die mit 33 Proben und 12 Auftritten ein ausgefülltes Jahr vorweisen konnte. Der Bericht der Jugend zeigte auf, dass der Verein auf seine hervorragende Kinder- und Jugendarbeit setzen konnte. Neben den vielen Vereinstermenen war vor allem wieder die Kirchweih bei Kaiserwetter das Aushängeschild der Jugend gewesen. Die Kindertanzgruppe hat mit 15 Kindern zwischen 4 und 12 Jahren vor allem Gemeinschaft und Geselligkeit im Vordergrund. Gerne könnten Eltern ihre Kinder zum Kindertanzen auch mal nur zur Probe vorbeibringen, erklärte die Vorsitzende. „Chapeau Zecher“, zollte Bürgermeister Rainer Detsch den Neukenrother Zechern seine Anerkennung, „die Führung des Vereins

wie ein Kleinunternehmen braucht Kraft und Mut und sucht seines Gleichen“. Die Gemeinde sei stolz auf den Verein und den Umstand, die Zecher-Halle im Gemeindegebiet zu haben. Eine große Stärke des Vereins sei die Jugendarbeit, bekräftigte Detsch. Gemeinsam mit der Vorsitzenden konnte er anschließend Schriftführerin Sa-

**IMMOBILIEN KOLB**  
**PROVISIONSFREI FÜR SIE ALS VERKÄUFER**  
 09568/8901860  
[www.immo-kolb.de](http://www.immo-kolb.de)

bine Scherbel für 30jährige und 2. Vorsitzenden Holger Bogdanski für 20jährige ehrenamtliche Tätigkeit im Vorstand des Vereins auszeichnen. Auch für das kommende Jahr hatte Vorsitzende Bettina Rubel schon wieder viele Termine anzukündigen. Es werde auch wieder einen Besuch in der Partnergemeinde Mühlbach am Hochkönig in Österreich vom 3. bis 6. Juni geben. Das Mitterberghaus sei bereits wieder gebucht und auch die Vorbereitungen für das Jubiläum „40 Jahre Zechgemeinschaft“ im Jahr 2018 würden bereits anlaufen.

Text und Bild: Joachim Beez

**Qualität und Kompetenz seit über 20 Jahren**

**Häfner GbR**  
 Küchen [www.kuechen-haefner.de](http://www.kuechen-haefner.de)

Sonneberger Str. 36a · 96342 Burggrub · Tel. 09261 93231 · Fax 63387 · [www.kuechen-haefner.de](http://www.kuechen-haefner.de) · [info@kuechen-haefner.de](mailto:info@kuechen-haefner.de)

# Rathaus-Info



## Gemeinde Stockheim

Verfasser: Johanna Geiger und Martina Bradler

### Gemeinderatssitzung vom 19. Dezember 2016

#### **Zuschüsse für das Evang. Luth. Pfarramt Burggrub**

Das Evang.- Luth. Pfarramt Burggrub stellte einen Zuschussantrag zur Erneuerung der Heizungsanlage im Burggruber Gemeindehaus. Die Kosten hierfür belaufen sich auf rd. 20.500 EUR. Wie allgemein üblich fanden dazu im Vorfeld bereits Gespräche mit Bürgermeister und Verwaltung statt. Es kommt demnach eine Bezuschussung in Höhe von 10 % der nachgewiesenen Kosten, maximal 2.050,00 € in Frage, was der Gemeinderat auch einstimmig gewährte.

#### **Zuschüsse an Vereine und Verbände**

Kämmerer Stephan Urban stellte eine Auflistung freiwilliger Leistungen an Vereine und Verbände vor. So konnte man 2016 insgesamt gut 47.200 € an gemeinnützige Vereine auszahlen und ihnen damit die Wertschätzung der Gemeinde für die unbezahlbaren ehrenamtlichen Leistungen zollen. Bürgermeister Rainer Detsch ergänzte, dass man in der glücklichen Lage sei, die Vereine finanziell unterstützen zu können. Das Ehrenamt sei der Herzschlag der Gemeinde. Man sei sehr froh über die vielen Aktivitäten und stolz auf unsere Vereine.

#### **Feststellung und Entlastung zur Jahresrechnung 2015**

Festgestellt wurde die Jahresrechnung 2015 durch den Gemeinderat. Die Vorlage erfolgte in der Sitzung am 07.03.2016. Am 24.10.2016 wurde die Prüfung durch den örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss durchgeführt. Die Prüfung ergab keine wesentlichen Beanstandungen. Mittlerweile fand auch die überörtliche Prüfung durch den kommunalen Prüfungsverband statt, welche auch keine Beanstandungen zur Jahresrechnung hatte. Nach der Feststellung erfolgte die Entlastung des Ersten Bürgermeisters Rainer Detsch.

#### **Bauantrag**

Zum Bauantrag Michael und Monja Morand  
- Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage und Carport (Gemarkung Stockheim) wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

#### **Anfragen und Bekanntgaben**

Bürgermeister Rainer Detsch richtete in der letzten Sitzung des Jahres Dankesworte an das Gremium, die Verwaltung und den Bauhof sowie an den Presseberichterstatler Karl-Heinz Hofmann und den Ortsheimatpfleger Gerd Fleischmann. Erfreulich sei auch in diesem Jahr eine sehr positive Entwicklung der Gemeinde. Es konnten wieder einige Großprojekte verwirklicht werden. Schulden konnten trotz hohem Investitionsniveau weiter abgebaut werden. Auch privatwirtschaftlich könne man eine gute Entwicklung feststellen. Dadurch könne Stockheim vieles bieten, sich damit auch von anderen Gemeinden abheben und sehr attraktiv bleiben.

Dem Dank von Erstem Bürgermeister Rainer Detsch schlossen sich die Fraktionsvorsitzenden Joachim Beez (SPD), Silvia Weissbach (CSU)

und Jürgen Wöhner (FW) in Vertretung für Rudi Jaros an. Vor allem das sehr gute Miteinander, das sehr angenehme Zusammenarbeiten und die sehr guten Informationen seitens der Verwaltung wurden hervorgehoben. In Bezug auf die kommende Bürgermeisterwahl im Februar waren sich alle drei einig, dass Bürgermeister Rainer Detsch auch weiterhin der richtige Mann für Stockheim sei. Joachim Beez meinte, dass viel geschaffen wurde und er sich auch viel vom neuen Projekt Kommunalmarketing erhoffte. Jürgen Wöhner gedachte zunächst dem plötzlich verstorbenen Kollegen Adrian Hoderlein. Außerdem sprach er an, dass Stockheim eine Gemeinde mit Wachstumspotenzial sei, welche zusammen mit Pressig ein starkes Haßlachtal darstelle. Für diejenigen, denen es zu friedlich war, gab Silvia Weissbach zu bedenken, dass Streit, Zank und Besserwisserei Kraft koste, die man für wichtigere Arbeit aufheben sollte. Die Zeiten seien unruhig genug und fordern von uns besonnene Haltung. Mit einem gemütlichen Ausklang im Ratskeller mit einem gemeinsamen Abendessen fand die Sitzung ihr Ende.

## Termine

### **Außensprechtage des Zentrum Bayern Familie und Soziales im Landratsamt Kronach**

Jeden dritten Donnerstag im Monat findet im Landratsamt Kronach, Güterstr. 18, 1. OG, Sitzungssaal B, ein Außensprechtage des Zentrums Bayern Familie und Soziales statt.

Die Beratungskräfte bieten folgende Dienstleistungen an:

- allgemeine Auskünfte und Beratungen mit Schwerpunkt zum Schwerbehindertenverfahren, Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz und Landeserziehungsgeldgesetz,
- umfangreichere Beratungen, spezielle Problembehandlungen, die den Rückgriff auf eine Akte erfordern sowie Auskünfte zum Bundesversorgungsgesetz, Opferentschädigungsgesetz, Soldatenversorgungsgesetz, Zivildienstgesetz, Infektionsschutzgesetz und Bayerischen Blindengeldgesetz,
- die über allgemeine Hilfestellungen hinausgehen, nach vorheriger Terminvereinbarung,
- Aushändigen von Formularen und Hilfestellung beim Ausfüllen,
- Entgegennahme von Anträgen,
- Entgegennahme von Widersprüchen,
- Verlängerung und Berichtigung von Schwerbehindertenausweisen.

Das ZBFS – Region Oberfranken – ist unter der Tel-Nr. 0921/605-1 erreichbar.

Im 1. Quartal 2017 finden diese Sprechstage an folgenden Terminen statt: Donnerstag, den 16. Februar, Donnerstag, den 16. März, jeweils von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

### **Behindertenhilfe – Hilfe zur Pflege: Sprechtag des Bezirks in Kronach**

Die persönliche Sachlage im Umfeld der Sozialgesetzgebung einzuschätzen, ist für Laien manchmal schwer. In Sprechtagen bietet die Sozialverwaltung des Bezirks Oberfranken die Möglichkeit, mit einem sachkundigen Berater konkrete Fragen zur persönlichen Situation zu klären. Am Donnerstag, 23. Februar 2017, haben Bürgerinnen und Bürger dazu im Landratsamt Kronach die Gelegenheit.

Meine Eltern müssen ins Pflegeheim umziehen, was muss ich beachten? Wann muss ich als Kind für die Pflegekosten meiner Eltern aufkommen? In welcher Situation gewährt der Bezirk Hilfen? Mein Kind ist behindert, welche Fördermöglichkeiten gibt es? Diese und weitere Fragen zur Eingliederung und Unterbringung behinderter oder pflegebedürftiger Menschen,



aber auch zur Frühförderung, Förderschulbildung, Teilhabe am Arbeitsleben und am Leben in der Gemeinschaft, können beim Außensprechtag mit einem sachkundigen Mitarbeiter der Sozialverwaltung besprochen werden.

Oft lassen sich bei diesen Beratungsterminen Vorbehalte und Ängste zerstreuen. Eingerichtet wurden die Außensprechstage des Bezirks Oberfranken vor Ort vor allem für die Menschen, die nicht die Möglichkeit haben, die Beratungsangebote ihrer Sachbearbeiter der Sozialhilfeverwaltung in Bayreuth wahrzunehmen.

Die Mitarbeiter des Bezirks in Bayreuth stehen den rund 16.000 Menschen, die jährlich Hilfen des Bezirks Oberfranken erhalten, ihren Angehörigen, Betreuern sowie den Beschäftigten von Einrichtungen persönlich und telefonisch für Beratungsgespräche zur Verfügung.

### Der Sprechtag des Bezirk Oberfranken findet am Donnerstag, 23. Februar 2017

von 9.00 bis 12.00 Uhr und 12.45 bis 17.00 Uhr im Landratsamt Kronach statt.

Güterstraße 18, 96317 Kronach, Zimmer 203

Um Anmeldung unter 0921/7846- 3111 oder sozialverwaltung@bezirk-oberfranken.de wird gebeten.

### Eheseminare werden angeboten

Das Katholische Erwachsenen-Bildungswerk des Erzbistums Bamberg bietet auch heuer wieder Eheseminare an.

In Stockheim finden diese im ersten Halbjahr 2017 im Pfarrheim St. Wolfgang an den folgenden Terminen statt:

Samstag, 18. März, Samstag, 29. April, und Samstag, 27. Mai.

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.keb-erzbistum-bamberg.de](http://www.keb-erzbistum-bamberg.de).

## Fundsachen suchen ihre Eigentümer

Schlüssel mit FC Bayern-Anhänger	16.09.2015	Friedhof Burggrub
<b>Kleines Skateboard</b>	<b>27.09.2015</b>	<b>Abenteuerspielplatz</b>
Ehering	08.01.2016	Parkplatz „Food-Store“
<b>Fahrrad</b>	<b>10.03.2016</b>	<b>Neukenroth, im Fluß</b>
Fiat Schlüssel	14.03.2016	Haßlach
<b>Fahrrad</b>	<b>30.04.2016</b>	<b>Mostholz Abzw. Rotheul</b>
Jacke	04.05.2016	Abenteuerspielplatz
<b>2 Handys</b>	<b>17.11.2016</b>	<b>Egerlandstr.</b>
Akkuschrauber Black & Decker	28.11.2016	B 89 Haig
<b>Messer</b>	<b>28.11.2016</b>	<b>Wald Wolfersdorf</b>
Puppe	11.11.2016	Burggrub
<b>Hörgerät</b>	<b>05.12.2016</b>	<b>An der Haßlach</b>
Schlüssel mit nici Anhänger	22.12.2016	ohne

### Gemeinde Stockheim

Rathausstr. 1 – 96342 Stockheim  
09265/8070-0 – Fax: 09265/8070-4  
[gemeinde@stockheim.bayern.de](mailto:gemeinde@stockheim.bayern.de)  
[www.stockheim-online.de](http://www.stockheim-online.de)

### Öffnungszeiten:

Mo – Fr 08.00 – 11.45 Uhr  
Mo und Di 14.00 – 17.00 Uhr  
Do 14.00 – 18.00 Uhr

## Stockheimer INFOBLATT

# Vorweihnachtliches Geschenk für die Senioren

Neukenroth – Einen stimmungsvollen Rahmen bot die Stockheimer Gemeindeverwaltung unter der Regie von Martina Bradler, Johanna Geiger, Silvia Welsch und Alexandra Schimpke-Fehn den Senioren der Großgemeinde Stockheim mit ihren sieben Ortsteilen bei der Senioren-

Adventsfeier vor 300 Besuchern in der Neukenrother Zecher-Halle. Das über zweistündige, hochkarätige Programm, feinfühlig und professionell von Reinhard Conradi zusammengestellt, übertraf alle Erwartungen. Mitglieder des Volkstrachtenvereins „Zechgemeinschaft

Neukenroth“ übernahmen die Bewirtung.

Der Gesangverein „Liederkrantz Haig“ unter der Leitung von Thomas Detsch, die Haache Volksmusikanten mit ihrem Dirigenten Thomas Rauh sowie die Haache Stöckraache unter der Regie von Gerhard Deininger begeisterten mit ihren Auftritten und sorgten so für ein stimmungsvolles vorweihnachtliches Geschenk, das unter die Haut ging. Die zwei Mundartgeschichten von Ulla Steiner aus Gefell bei Neuhaus-Schierschnitz sorgten für Nachdenklichkeit. Bürgermeister Rainer Detsch zeigte sich erfreut über das Interesse der Bürgerschaft an dieser traditionellen Veranstaltung. Vor allem wolle man mit dieser Zusammenkunft das „Wir-Gefühl“ innerhalb der

Großgemeinde stärken.

Der evangelische Geistliche Michael Foltin sowie Pfarrer Hans-Michael Dinkel ergänzten mit ihren „weihnachtlichen Gedanken“ die Veranstaltung. Die einfühlsame Geschichte „Das Engelsgeschenk“ – vorgetragen von Hans-Michael Dinkel – erinnerte an vergangene Zeiten.

Die Sänger und Musikanten bewiesen eindrucksvoll in der Zecher-Halle, dass sich das kulturelle Engagement in Haig auf einem hohen Niveau befindet.

Sichtlich beeindruckt, dankte Bürgermeister Detsch allen Leistungsträgern für ihren bemerkenswerten Einsatz zur Freude der Senioren.



Stimmungsvoll bereicherte der „Liederkrantz“ Haig unter der Stabführung von Thomas Detsch die Senioren-Adventsfeier.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

# HOCHZEITS EVENT MESSE

## 12|02|2017

Zecher-Halle | Neukenroth  
13 – 17 Uhr | Eintritt frei!



Bereits zum fünften Mal präsentieren sich die Aussteller rund um 's Heiraten und Feiern. Der Volkstrachtenverein Zechgemeinschaft Neukenroth sorgt wie immer bestens für Ihr leibliches Wohl.



FOTOSTUDIO

setalephoto  
maria setale

HOCHZEITSFOTOS natürlich | emotional

Industriestraße 9 | 96342 Stockheim | Telefon 09265 7146  
maria@setale-photographie.de | www.setale-photographie.de

Termine nur nach Vereinbarung



Habt Spaß  
mit unserer Fotobox!

Polterabend, Hochzeit,  
Geburtstag, Firmenevent,  
Weihnachtsfeier...

Ihr wollt die setalephoto  
funbox buchen?  
Fragt euren Termin an  
unter 0171 5109804

www.setale.de

setalephoto  
funbox

**Bianca's  
Brautstudio**  
Lichtenfels - ☎ 09571/755488

BLUMENWERKSTATT  
**Grünes  
Gewerbe**  
Annalena Kestel  
Floristmeisterin  
Marktrodach  
Am Steig 86

*Nadine's*  
**Top Style**  
macht den Unterschied  
Neuhaus-Schierschnitz · Bahnhofstr. 17  
Tel. 036764/71117 · Tel. 0175-6808580

**FEDOLA**  
Fashion Outlet  
Gundelsdorfer Str. 14 – 96317 Kronach/Knellendorf  
Tel.: 09261/61803 – www.fedola.de

**A**  
APARTHOTEL FRANKENWALD \*\*\*  
Steinwiesen - Tel.: 0 92 62 -7 80 - www.aparthotel.de

**Hoderlein**  
JUWELIER UHRMACHERMEISTER  
Uhren ■ Schmuck ■ Trauringe ■ Pokale  
96317 Kronach Spitalstraße 2 Tel. 0 92 61 / 21 10

... Ihre individuelle  
**Hochzeitstorte** und vieles mehr!  
www.muellersbackhaus.de  
**Müller's Backhaus**  
Industriestr. 9 – Stockheim  
Tel.: 09261-807181

**Sigrids**  
KOSMETIKSTUDIO  
Fachinstitut für medizinische Kosmetik  
**REVIDERM**  
skintelligence  
Hauptstraße 9  
**PRESSIG**  
09265/8311



setalephoto  
maria setale  
www.heiraten-landkreis-kronach.de  
**heiraten**  
im Landkreis Kronach  
Online-Hochzeitsratgeber

setalephoto maria setale und setalephoto funbox, Stockheim | **Uhren Schmuck Hoderlein, Kronach** | Kerzen Nadler, Kronach | **Wohnstudio Vivere!, Kronach** | Backhaus Müller, Stockheim | **Grünes Gewerbe, Marktrodach** | Hochzeitsstudio Traumhochzeit Weber, Hof | **Aparthotel, Steinwiesen** | Friseur Nadine's Top Style, Neuhaus-Schierschnitz | **Fedola Fashion Outlet, Kronach-Knellendorf** | Feuerwerk und Lasershow Weinmann, Küps | **Biancas Brautstudio, Lichtenfels** | Sigrids Kosmetikstudio, Pressig | **Own Art, Mitwitz** | Modeboutique Trendique, Kronach | **Hochzeitpapeterie BeeStamped, Küps**

Änderungen vorbehalten

Veranstalter: setale – büro für kreative medien | design | fotografie  
lorenz setale – kellerstr. 16 – 96342 stockheim – 09265 7146 – www.setale-werbung.de

# Besuch von Schulkindern im Betreuungszentrum



Mit dem Lichtertanz beeindruckten die Schüler die Senioren und sangen sich mit einem Lied, begleitet von Lehrerin Ruth Birkner mit Gitarre, in die Herzen der Senioren und Elisabeth Baierlein sowie Bürgermeister Rainer Detsch.

Stockheim – Grundschüler von Stockheim bringen Licht und Leben in das Betreuungszentrum der Tagespflege von Elisabeth Baierlein. 16 Schüler der Klasse 1a besuchten mit ihrer Lehrerin Ruth Birkner die Tagespflege Baierlein in Stockheim und erfreuten die dortigen Seniorinnen mit Gesang, Gedichten und Geschichten, Spielen und einem

Lichtertanz. Sie wollen ein Licht sein in diesen dunklen Tagen der Adventszeit, sagten sie und ließen Taten folgen. Dazu gedachten sie auch der heiligen Lucia, dessen Name „die Erleuchtete“ sie an ihrem Gedenktag, dem 13. Dezember zu diesem außergewöhnlichen Besuch bei den Senioren inspirierte. Sie hatten sich

sehr gut vorbereitet und mit ihrer ruhigen Art und Disziplin gefielen sie auch Bürgermeister Rainer Detsch.

Zuvor aber informierten sie die Senioren, wie man die einzelnen Buchstaben des Wortes Advent interpretieren kann.

Das A für Ankunft, das D für Dunkelheit, das V stehe für Vorbereitung, der Buchstabe E für Erwartung, das N für Nachfolge Jesu und das T schließlich für Tanne und den Weihnachtsbaum. Mit einem gemeinsamen lebhaften Fingerspiel von Jung und Alt „aus dem Fenster schau ich raus“ inszenierte man die erwartungsvolle Zeit auf den Nikolaus. Eine Geschichte einer Seniorin von „Weihnachten einst und jetzt“ leitete über zum Lichtertanz. In heimelig dunkler Atmosphäre

entzündete jedes Kind eine Kerze und stellte diese, nach einer kleinen tänzerischen Lichterprozession, rund um den Adventskranz in der Mitte des Raumes ab und sang gemeinsam ein Lied mit den Senioren. Danach überreichten die Schüler an die Senioren kleine Christbäumchen mit liebevoll selbst gebastelten Weihnachtssternen. Von dieser Stunde zeigte sich auch Bürgermeister Rainer Detsch sehr gerührt und dankte im Namen aller Anwesenden für die zu Herzen gehenden Gedanken, Lieder und Spiele, die Allen eine große Freude bereitete. Ihre strahlenden Augen und die leuchtenden Kerzen waren für die Senioren mehr als nur Lichtblicke, sie zeigten sich in der Seele gerührt.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann



**Stockheimer Betreuungszentrum**

**Ambulanter Pflegedienst  
Tagespflege**

**Elisabeth Baierlein**

Kronacher Str. 31a • 96342 Stockheim  
**Tel. 09265/8069444 • Mobil 0170/1867248**  
 kontakt@pflegedienst-baierlein • www.pflegedienst-baierlein.de

**Sie können sich bei uns vor Ort –**  
**jeden Dienstag** von 15:00 – 17:00 Uhr  
 von **Herrn Andreas Wolf vom Reha Team**, Kronach  
 rund um das Thema: „Mobilität und Pflege“ beraten lassen.  
**jeden Donnerstag** von 15:30 – 17:00 Uhr von  
**Herrn Franz Ruppert, Allianz-Versicherung** informieren.

**Vorträge und Veranstaltungen**  
**jeden Mittwoch** von 16:00 – 17:00 Uhr,  
**öffentlicher Rehasport, MEFI Rehasport KC e.V.**

**FIT UND ENTSPANNT DURCH 2017!**  
**Dehnen-Strecken-Anspannen & Entspannen** mit Frau Karin Wagner, Psycholog. Coach inkl. Skript. Verbesserung der Körperwahrnehmung mit Dehn- und Streckübungen sowie Erlernen der Progressiven Muskelentspannung. Kissen, Decke und Matte bitte mitbringen! 6 x 1 1/2 Stunden; TN max. 4-5 Personen, Kursgebühr: 98 Euro. Freitags um 17.30 bis 19.00 Uhr.  
**Termine: 10.02., 17.02., 24.03., 07.04., 21.04., 28.04.2017**  
**(Termine auch einzeln möglich!)**  
**Anmeldungen für alle Kurse: Tel. 09265-8069444**

## WOLF

### Wasser & Wärme

- Holz- und Pelletsheizungen
- Öl- und Gasheizungen
- Hackschnitzel-Heizungen
- 3D-Badplanung
- Brennwerttechnik
- Komplettbad
- Solar – Photovoltaik
- Kundendienst

96342 Stockheim-Reitsch • Engelsgasse 2 • Tel. 09261/3844  
 Internet: www.wolf-haustechnik.de

- **Kfz-Service**
- **Motordiagnose**
- **HU / AU**
- **Unfall-Instand-**
- **Klimaservice**
- **setzung**

MAHR Kfz-Meisterwerkstatt  
 Thüringer Str. 14 • Tel. 0 92 61 / 36 68  
 96317 Kronach/Gundelsdorf • www.autofit-mahr.de






## FÖRTSCH GmbH

### ZIMMEREI BAUGESCHÄFT

STOCKHEIM-REITSCH • Wiesmühle 8 • Telefon 0 92 61 / 9 26 10

# Die Benefizaktion „24 Fenster für Stockheimer“ erbrachte die Spendensumme von 7800 Euro



Freude über Spenden in Höhe von 7800 Euro bei der Interessengemeinschaft Stockheimer Geschäftsleute und dem VdK OV Stockheim-Neukenroth. Von links Edmund Sprenger (VdK OV Vorsitzender), Rainer Engelhardt (IG Stockheimer Geschäftsleute), Oliver Kraus (IG Stockheimer Geschäftsleute), Susanne Wolf (IG Stockheimer Geschäftsleute), Bürgermeister Rainer Detsch.

Stockheim – Die Interessengemeinschaft Stockheimer Geschäftsleute (IG) gab bei einer Zusammenkunft im Gasthaus Baumann in Reitsch die Spendensumme bekannt die gemeinnützigen Zwecken zugehen wird. Die Spendenempfänger werden anonym bleiben. Es sind chronisch kranke Menschen die vom VdK Ortsverband Stockheim-Neukenroth als unterstützungswürdig benannt wurden. Erstmals stand heuer die zum sechsten Mal organisierte Adventsfensteraktion unter dem Titel „24 Fenster für Stockheimer“. Die Benefizaktion der Stockheimer Geschäftsleute fand zum sechsten Mal statt, verbunden mit der Idee, im gesamten Gemeindebereich an den 24 Adventstagen „24 Adventsfenster“ zu öffnen. Dafür gibt es Adventsfensterpaten die sich bereit erklärten an ihrem Haus ein Adventsfenster auszuschnücken und dies jeweils in einer kleinen Adventsfeier zu öffnen und der Öffentlichkeit vorzustellen. Besonders den Adventsfensterpaten gebühre großer Dank. Sie wurden von Privatpersonen, Gastronomen, Vereinen wie von Geschäftsleuten gestellt und machten sich sehr viel Mühe mit der Gestaltung ihrer Adventsfenster, sowie bei der kleinen Öffnungsfeier. Überall wo ein Fenster geöffnet wurde, blieb dies bis Mittwoch, 4. Januar beleuchtet und wurde am Mittwoch vor der Spendenbekanntgabe offiziell durch die Sprecher der IG und mit Bürgermeister Rainer Detsch, geschlossen. Bei der Bekanntgabe

der Spendensumme konnte der Sprecher der IG, Rainer Engelhardt, neben Vorstandskolleginnen und Kollegen besonders Bürgermeister Rainer Detsch und die Fensterpaten herzlich willkommen heißen. Den 24 Fensterpaten galt sein besonderer Dank, denn ohne ihr Engagement wäre die Benefizaktion nicht wieder so erfolgreich gewesen. Mit viel Liebe und Kreativität haben sie ihre Fenster zu Schmuckstücken gestaltet. Die IG ist nicht der Veranstalter, sondern „wir sind Organisatoren und Koordinatoren und unsere Intention ist es in der stillen, dunklen Zeit, die Bevölkerung für einige besinnliche Stunden zusammenzuführen“, betonte er. Es freut ihn besonders, dass die Akzeptanz in der Bevölkerung zu der Adventsfensteraktion ungebrochen ist. Es kommen viele Leute zu den Fensteröffnungen, denn primärer Grund und Sinn ist es, dass etwas von der Bevölkerung

für die Bevölkerung in der dunklen Zeit getan wird um die Kommunikation und den Zusammenhalt zu fördern und das ist gelungen. Aber auch weit über die Grenzen der Gemeinde hinaus besteht Interesse und Neugier an dieser originellen Benefizaktion. So berichtete Oliver Kraus von 2291 Facebook aufrufen mit internationaler Beteiligung. Es war eigentlich schade, die herrlich geschmückten Fenster nun wieder erlöschen lassen zu müssen, denn sie stellen schon einen Schmuck in der Gemeinde Stockheim dar. Bürgermeister Rainer Detsch sprach Dank an alle Fensterpaten und ihre Helfer, an die vielen Besucher und insbesondere an die Interessengemeinschaft für das Engagement und die Mitwirkung bei diesem tollen Projekt. Es ist ein gutes Beispiel für gelebte Gemeinschaft. Der Adventskalender gibt Gelegenheit, zusammen etwas zur Ruhe zu kommen, Tempo herauszunehmen, jeden Tag ein klein wenig Weihnachten zu feiern in unserer Dorfgemeinschaft. Davon profitieren alle! Die Stärke unserer Kommunen im ländlichen Bereich ist doch der Zusammenhalt, das gute Miteinander. Und wenn es uns gelingt, Schwächere in unserer Gesellschaft nicht aus den Augen zu verlieren, haben wir sehr viel gewonnen. Möge den Spendenempfängern die entgegengebrachte Hilfe und Unterstützung weiterhin Kraft, Zuversicht und neuen Mut geben“ wünschte Bürgermeister Detsch. Zusammen mit den IG-Vertretern schloss er einige Fenster in Stockheim, Wolfersdorf und Reitsch mit.

Nach dieser Winterwanderung mit Fensterschließung kam es zur Einkehr in die Gastwirtschaft Baumann um hier die Fensterschließaktion in einer Dankesrunde abzuschließen. Das Geld kommt aus freiwilligen Spenden die beim Adventsfenster öffnen von den Besuchern in eine Spendenbox gegeben wurden und auch aus Spenden auf ein eigens dafür von der Gemeinde Stockheim eingerichtetes Spendenkonto. An Spenden sind in der Spendenbox 4932,53 Euro und auf dem Spendenkonto 2510 Euro eingegangen. Die Interessengemeinschaft Stockheimer Geschäftsleute rundete den Betrag auf glatte 7800 Euro auf. Oliver Kraus hatte in Fotocollagen die Adventsfensteröffnungen als Erinnerung an die Fensterpaten erstellt und diese als Geschenk und Dank an die Fensterpaten überreicht. Als besonderen Gag prämierte man noch die originellste Kopfbedeckung von Frauen und Männern die an den Fensteröffnungen anwesend waren. So wurde aus der Adventsfenster-schließung auch noch ein humorvoller geselliger Abend.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

**FOTOSTUDIO**

**setalephoto**  
*maria setale*

Industriestraße 9 | Stockheim  
09265 7146  
Termine nur nach Vereinbarung  
[www.setale-photographie.de](http://www.setale-photographie.de)

**Bestattungsinstitut**

**Krässe**

... dass der letzte Weg in liebevoller Erinnerung bleibt.

96342 Stockheim
Wiesmühle 4
Tel. 09261 / 91611

Alles in einer Hand: 24 Std. 0170/2745930  
Weitere Infos unter [www.bestattungen-krasse.de](http://www.bestattungen-krasse.de)



DENKEN SIE AN IHRE  
LIEBSTEN  
AM VALENTINSTAG...

14

Februar



**Haushaltwaren, Geschenke,  
Schulbedarf, Wolle**

**Hedwig Klinger**

von-Cramer-Klett-Str. 1 - 96342 Stockheim-Haig  
Tel. 09261/64848

**Neue Öffnungszeiten:  
Montag, Dienstag und Donnerstag  
8.30 - 12 und 14 - 18 Uhr**

**Stockheimer INFOBLATT**  
Annahmeschluss  
März-Ausgabe: 15.02.2017



**Gute Vorsätze  
verwirklichen  
Sie mit uns!**

**SPASS & FITNESS  
3 WOCHEN  
KOSTENFREI  
TRAINIEREN**

0 92 61 / 9 65 00 oder [www.charisma-club.de](http://www.charisma-club.de)

Charisma Fitness- u. Wellness Club GmbH • Geschäftsführer: Gregor Förtsch  
Am Zinshof 3 • 96317 Kronach OT Knellendorf

**Charisma**  
FITNESS



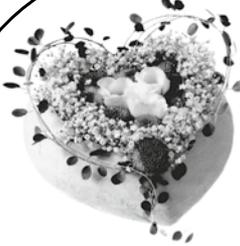
DENKEN SIE AN IHRE  
LIEBSTEN  
AM VALENTINSTAG...

14

Februar



Der Valentinstag am 14. Februar ist der Tag, an dem Paare auf der ganzen Welt sich an ihre Liebe zueinander erinnern. Ob gerade frisch verguckt oder schon lange miteinander vertraut: Die Liebe allein ist es für alle liebenden Menschen wert, mit einem besonderen Gedenktag verehrt zu werden.



**Am 14. Februar ist Valentinstag**  
von 8 – 18 Uhr geöffnet

**gärtnerei engelhardt**  
blumencenter  
www.engelhardt-blumencenter.de  
Kronacher Straße 51 – Stockheim  
Telefon 09265-387



**SONNENBRILLEN**  
**REDUZIERT**

**Wir brauchen Platz für die neue Sonnenbrillen-Kollektion!**  
Deshalb erhalten Sie  
**bis zu 50%**  
auf **SONNENBRILLEN.**  
Ausgenommen sind die neue Kollektion 2017 und Neubestellungen.  
Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar.  
Greifen Sie jetzt zu.

**Augenoptik Bätz**  
Inh. Wolfgang Bätz  
Brillenmode – Sonnenbrillen – Kontaktlinsen – Sportbrillen  
96317 Kronach, Pfählingerstr. 11, Tel. 09261-61800  
www.optik-baetz.de

*Geschenkgutscheine zu Valentia*

  **Salon Marita**

St.-Anna-Straße 2 · 96342 Stockheim/Haig · Tel. 09261/95556

**Worte der Liebe...**

Freudvoll und leidvoll, gedankenvoll sein,  
langen und bangen in schwebender Pein,  
himmelhoch jauchzend, zu Tode betrübt-  
glücklich allein ist die Seele, die liebt.



*Ein Valentinsgedicht von Johann Wolfgang von Goethe*

**GUT AUSSEHEN**  
schon ab  
**19,90 € / Monat!**  
24Std - 365 Tage trainieren!

**24 fitness** e.K.

**Verschenken Sie ein Stück Gesundheit! Geschenkgutscheine von uns.**

**Kronach, Im Ziegelwinkel 9, gegenüber TÜV**

fitness - Gesundheit - Spaß  
rund um die Uhr  
www.24Std-fitness.de  
09261-501969

**Testen Sie uns!**  
**1 Woche GRATIS-Training\***  
bei Vorlage dieses Gutscheins.  
\*pro Person, ab 18 Jahre, nur 1 Gutschein gültig und einlösbar!



# NEUGRUA HELAU

## Neugrua „the Big Apple of Fasching“

Neukenroth – „Neugrua the Big Apple of Fasching“ heißt in diesem Jahr das Motto des Neukenrother Faschings Clubs NFC.

dieses Thema den närrischen Umzug begleiten.

Auch beim traditionellen Faschingsumzug am Faschingssonntag, den 26. Februar wird daher

In der Faschingshochburg „Neugrua“ wird in der Vorbereitungszeit zum großen Ereignis wieder ganz viel gewerkelt, damit die Narren ihren Tollitäten Johanna II und Jo-

### WEISMAINER Pils-Bräu

...fröhlich, fränkisch, frisch!

---

**GASTHOF**  
*Fillweber*

Neukenroth • Tel. 09265/381 • [www.gasthof-fillweber.de](http://www.gasthof-fillweber.de)

- reichhaltiger Mittagstisch
- große Abendkarte
- Fisch- und Grillspezialitäten
- Räumlichkeiten für Familienfeiern
- Partyservice für alle Anlässe
- moderne Fremdenzimmer

**Valentinstag-Menü 14.02.2017**

Beginn: 18:30 Uhr nur auf Vorbestellung

Preis: 21,90 €

- ♥ Karotten-Kartoffelcremesuppe mit Frankenwaldsekt und Oreganocroustons
- ♥ Salat der Saison mariniert mit einem Himbeer-Walnussdressing
- ♥ Mediterran gefüllte Hähnchenbrust auf getrüffeltem Lauchrahm-Bandnudeln oder
- ♥ Forellen-Lachssteak natur gebraten auf tomatisiertem Gemüse und Herzoginkartoffeln
- ♥ Dessertteller „Liebeszauber“

**Faschingssonntag**

reichh. Mittagstisch mit Klößen „Thüringer Art“, Grillspezialitäten

**Nach dem Faschingsumzug**

**Open Air Bar**

**Kinderfasching im Saal**

*Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Fillweber*

Öffnungszeiten: Mo. – So. von 8.00 – 14.00 Uhr und 17.00 – 24.00 Uhr  
Mittwoch und Donnerstag Ruhetag

[www.weismainer.de](http://www.weismainer.de)



## Andrea Kestel

Fotografin

Hochzeit - Portrait - Dessous - Kinder  
Passbilder - Bewerbungsbilder

Dorfäcker 21 96342 Stockheim-Neukenroth  
09265/8079933 Termine nach Vereinbarung

## K f z - S e r v i c e

# Scherbel

Kfz-Handel  
Teile  
Zubehör  
Reifen  
Service...

Matthias Scherbel

Welitsch 110 - 96332 Pressig

Tel. 09265-5565 - Mobil 0160-2854221

[kfz-service-scherbel@gmx.de](mailto:kfz-service-scherbel@gmx.de)

jeden  
Freitag  
TÜV

Verkaufsplatz in Neukenroth an der B 85

Gute Unterhaltung

Stockheimer INFOBLATT

# NEUGRUA HELAU



hannes II einen würdigen Umzug bieten können. Schließlich soll am Faschingssonntag, den 26. Februar ab 13.30 Uhr wieder ein bunter Gaudiwurm durch die Straßen von Neukenroth ziehen. Aus den Stockheimer Ortsteilen haben sich auch wieder einige Gruppen angekündigt.

Das Prinzenpaar lädt alle Narren und alle Zuschauer dazu wieder ganz herzlich ein. Man wird sehen was sich die Neukenrother Narren wieder alles einfallen lassen. Wie auch in den Vorjahren werden tausende Schnäpse, Bonbons, Süßigkeiten und sonstige trink- und essbare Umzugsgeschenke verteilt. Wer den Umzug sehen will sollte sich also nach Neugrua kommen, denn die teilnehmenden Vereine haben wieder kräftig „aufmunitioniert“.

Bremserin Burgl wird dafür sorgen, dass die Zuschauer auch genügend Zeit haben die „Geschosse“ aufzunehmen. Zu den



**Großer FASCHINGSUMZUG**  
am Faschingssonntag, den **26. Februar**  
um **13.30 Uhr** in den Straßen von Neukenroth

anschl. große Faschingsparty am Dorfplatz

**Rathaussturm**  
am Faschingsdienstag, den 28. Februar um 15 Uhr am alten Rathaus in Neukenroth

Herzlichst lädt ein: Der Neukenrother Faschingsclub

I LEIK IT.

**Gasthof Metzgerei Eidloth**  
Neukenroth • Tel. 09265/1329

Fr., 24. Februar ab 19.00 Uhr  
**Hausfasching**  
Faschingssonntag  
Mittagstisch

**Nach dem Faschingsumzug**  
Kaffee und Kuchen und Abendkarte

Täglich wechselnde Mittagskarte sowie reichh. Abendkarte.

Sonntags verschiedene Bratenspezialitäten mit Klößen / Semmelklößen und Kurzgebratenes.  
**Alle Speisen auch zum Mitnehmen.**

www.leikeim.de



# NEUGRUA HELAU

**EXKLUSIV**  
**Valentinstag**  
 Romantisches  
**5-Gänge-Menü**  
 am 14. Februar



Geräucherte Entenbrust  
 auf Apfel-Calvados-Chutney  
 mit geröstetem Brioche  
 \*\*\*\*  
 Rote Paprikasuppe mit Gamba  
 und Frühlingslauch  
 \*\*\*\*  
 Hausgemachtes grünes Veltinersorbet  
 \*\*\*\*  
 Kalbssteakhüfte auf Selleriecreme  
 und Kräuter-Tomatenpolenta  
 \*\*\*\*  
 Gateau au Chocolat,  
 dazu Erdbeer-Sauerrahm-Eis  
 und Tonka-Schaum

- Auch als Gutschein / bitte reservieren -  
 Beginn: 19 Uhr

★  
**Faschingszeit**  
 Von Weiberfastnacht  
 bis Faschingsdienstag  
 Donnerstag bis Samstag  
 à la carte, Fisch/Fleischgerichte, Pasta,...

**Faschingssonntag**  
 mittags:  
 verschiedenste Bräten  
 nachmittags nach dem Umzug:  
 Kaffee & hausgebackener Kuchen  
 abends:  
 à la carte, Steakgerichte, ...  
 ab Aschermittwoch  
 neue Fischkarte

★  
**Brunch**  
 am 5. Februar  
 von 9-14 Uhr  
 oder à la carte  
 - bitte reservieren -

**Gutscheine**  
 für Restaurant oder Wellness  
 Infos: Fon 09265 955-6100

**Rebhan's** \*\*\*\*  
 Business und Wellness Hotel  
 96342 Stockheim-Neukenroth  
 www.hotel-rebhan.de  
 Betr.Ges.: GSD Gesellschaft für Software,  
 Entwicklung und Datentechnik mbH

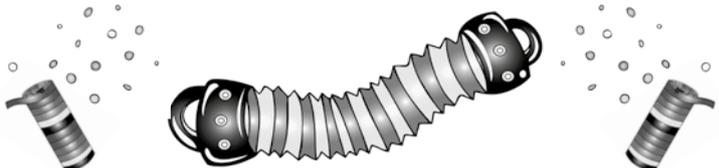


Liedern der Musikkapellen oder der Wagen darf natürlich auch wieder auf der Straße getanzt werden.

Bereits am Faschingssonntag vormittags werden die Grillfreunde „Hubertus“ am Dorfplatz das traditionelle „Angrillen“ darbieten. Nicht nur, dass der Prinz aus ihren Reihen kommt, intern munkelt man, dass sie ihr 500jähriges Jubiläum feiern würden.

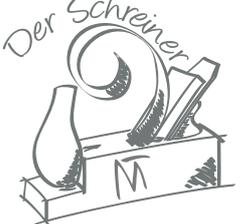
Aber auch nach dem Umzug feiern die Narren in Neugrua ganz einfach feucht-fröhlich weiter. In der „Filsler-Bar“ im Innenhof der Gastwirtschaft Fillweber, am Dorfplatz am „Notversorgungsstand“, der bereits ab 13.00 Uhr zum Vorglühn geöffnet sein wird, und in den Neukenrother Gastwirtschaften wird man gut bewirtet.

Und nicht nur die Besucher des Umzuges sollten auch daran denken, dass die B 85 wieder mindestens eine ganze Stunde gesperrt



**FORSTBETRIEB**  
**VÖLK**  
 KFP  
 zertifiziert  
 Holzeinschlag • Holzrückung  
 Durchforstungsarbeiten  
 Sturm- und Käferholzaufarbeitung  
 Ludwigsstädter Str. 71 • 96342 Neukenroth • Telefon 09265 7216

Der Schreiner  
**Mathias Thomas**  
 Neukenroth - Röthswiesen 12  
**96342 Stockheim**  
 Tel. 0 92 65 - 91 41 40  
 Mobil 0171 - 1 99 47 75



# NEUGRUA HELAU



sein wird. Die Umleitung erfolgt durch die Polizei. Parkplätze stehen auch wieder an der Zecher-Halle zur Verfügung.

Die Narren feiern fast den ganzen Monat lang ihre fünfte Jahreszeit.

Am 17. Februar wird beim WEFA-Fasching in der Zecher-Halle schon mal vorgeglüht. Der traditionelle Hausfasching des TSV am 18. Februar lässt wieder keinen Narr allein. Am Freitag, den 24. Februar können die Narren die Gastwirtschaft Eidloth bei „Binci“ zum Anbohren des „Big Apple“ nutzen.

Am Sonntag nach dem Faschingsumzug ist ab 20.00 Uhr in der Zecher-Halle die „deutsche Schlagerparade“ die Kultveranstaltung nach dem Faschingsumzug. Hier können alle, die den Faschingsumzug überlebt haben, den Faschingssonntag ausklingen lassen.

Am Faschingsdienstag gibt es beim Rathaussturm ab 15.00 Uhr den Faschingskehrhaus. Dabei wird dann die Faschingsaison noch einmal lustig aufgearbeitet und die Narren verabschieden sich bis zur nächsten Faschingsaison.

Text und Bilder: Joachim Beez



Ein echter Schluck Franken

## Franken Bräu

### Hotel-Gasthof „Fresi“

Ludwigsstädter Str. 45 · Neukenroth · Tel. 09265/347

Täglich **reichhaltiger Mittagstisch** und **sonntags** mit Thür. Klößen

**Faschingssonntag nach dem Umzug und Faschingsdienstag:**  
 hausgebackene Krapfen, Kuchen, Torten und Kaffee

Auf Ihren Besuch freut sich **Familie Welscher-Käppner u. Team**  
[www.hotelgasthofresi.com](http://www.hotelgasthofresi.com)  
[www.frankenbraeu.de](http://www.frankenbraeu.de)

## Bäckerei Nickol

**Öffnungszeiten:**  
 Rosenmontag  
 7.00 – 16.00 Uhr  
 durchgehend  
 Faschingsdienstag  
 7.00 – 12.30 Uhr

Rosenau 8 - 96342 Stockheim-Neukenroth - Telefon 0 92 65-13 48



## NATURHEILPRAXIS Silvia Rebhan HEILPRAKTIKERIN

... gut für Körper, Geist und Seele

### Traditionelle Chinesische Medizin (TCM)

- Akupunktur
- GUA SHA FA (chinesische Schabemethode)
- TUINA (chinesische Massageform)
- Heilkräuter • Ernährung • Schröpfen



Welitscher Straße 46 • 96332 Pressig • Telefon: 09265 30 71 71  
 Handy: 0171 690 76 13 • E-Mail: silv.rebhan@web.de  
 Termine nach Vereinbarung

## FIEDLER ELEKTRO-GmbH

Georg Fiedler - Dorfäcker 12a - 96342 STOCKHEIM  
 Tel. 09265-56 82 - Fax 09265-91 43 45 - Mobil 0171-76 32 753

# Adventsfeier des ökumenischen Seniorenkreises



Sehr engagiert bereicherte die Schulspielgruppe Stockheim der Volksschule Stockheim mit ihrem Auftritt die Adventsfeier der Senioren.

Stockheim – Der ökumenische Seniorenkreis Stockheim unter der Leitung von Maria Berberich veranstaltete in der Aula der Volksschule Stockheim eine stilvolle Adventsfeier, die bei den Senioren großen Anklang fand. Die Schulspielgruppe der Volksschule Stockheim bereicherte unter der Leitung von Lehrer Siegbert Jakob mit dem sehr nachdenklich wirkenden Krippenspiel „Wer zündet an ein

Licht“ von Egon Hammer die gut besuchte Zusammenkunft. In dem vierteiligen Stück spiegelt sich die Hoffnung und Sehnsucht nach einer friedlichen und gerechten Welt wider. Musikalisch begleiteten die Schülerinnen Paula Schmidt auf der Klarinette sowie Katharina Beetz auf dem Keyboard die Adventsfeier. Für die Kleinen gab es einen Riesenapplaus. Rektorin Astrid Kestel betonte eingangs,

dass die Schule für alle Generationen offen stehe und dazu zählen auch die Senioren. Im Rahmen einer Projektwoche wolle man sich gemeinsam – Lehrer und Schüler – auf Weihnachten vorbereiten. Die Rektorin dankte vor allem auch den Kindern der Bastel-AG, die zusammen mit Silke Kestel für ein tolles Bühnenbild verantwortlich waren. Unter der Leitung von Dorothea Martin haben außerdem die Kinder der 4. Klasse kleine Geschenke im Werkunterricht für die Senioren gestaltet.

Gemeindereferent Matthias Beck – er war für den liturgischen Rahmen des Nachmittags verantwortlich –

dankte Seniorenkreisleiterin Maria Berberich – sie übt das Ehrenamt bereits seit 30 Jahren aus – sowie den Helferinnen Gerda Müller, Inge Mathes, Maria Tögel und Brunhilde Renk für das bedeutsame soziale Engagement. Dadurch könne man sich gegenseitig bereichern. Vor allem habe Maria Berberich in den letzten Jahren viel Energie in die Seniorenbetreuung investiert. Für eine weitere Überraschung sorgte die Frauengymnastik-Sparte des TSV Stockheim unter der Leitung von Brunhilde Renk mit einer temperamentvollen, farbenfrohen „Schlittenfahrt“

Text und Bild: Gerd Fleischmann

## Ministranteneinführung und –verabschiedung



Hinten von links: Jonas Schülner, Marcel Kowalski, Niklas Buckreus, Adrian Müller, Gemeindereferent Matthias Beck. Vorne von links: Sophia Sedda, Leo und Lukas Buckreus.

Haßlach – In der St. Johannes der Täufer Kirche in Haßlach begrüßte man im Dezember drei neue Ministranten. Gemeindereferent Matthias Beck freute sich ganz besonders über das Engagement der jungen „Minis“ Leo und Lukas Buckreus sowie Sophia Sedda, da das Amt im Alltag einer Kirchengemeinde von großer Bedeutung sei.

Außerdem lobte er die Bereitschaft, dieses Ehrenamt in der Freizeit auszuüben, was in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich wäre.

Aus dem Altardienst verabschiedet wurden Adrian Müller, der sieben Jahre lang ministrierte, Niklas Buckreus mit sechs Jahren aktiver Zeit, sowie Marcel Kowalski und Jonas Schülner, die das Amt jeweils fünf Jahre lang ausführten.

Matthias Beck überreichte den vier scheidenden Ministranten eine Urkunde und ein kleines Dankeschön als Anerkennung für ihr Pflichtbewusstsein und ihre Zuverlässigkeit.

Text: Lena Buckreus  
Bild: Claudia Raab

### Maler & Stuckateurgeschäft



- Vollwärmeschutz
- Maler/Putzarbeiten
- venezianische Spachteltechniken
- Lack/Satin Spanndeckenbau
- Fassaden Renovierung
- 3D Realisierung

Tel.: 09265/807892 – Mobil: 0160/93897917

Dachdeckerei  
Zimmerei  
Flaschnerei

**GEHRING**  
GmbH

Industriestr. 18  
95346 Stadtsteinach  
Tel. 09225 / 6635

Stockheimer INFOBLATT

# Stockheimer Bergmannskapelle überzeugt mit erfrischendem Programm

Stockheim – Die Bergmannskapelle Stockheim ist immer für eine Überraschung gut. Auch im vergangenen Dezember überzeugte der Klangkörper beim traditionellen Weihnachtskonzert in der Schulturnhalle mit einem hochkarätigen Programm, und dies bereits zum 43. Male. Damit haben die Knappen eine bemerkenswerte Kontinuität im Kreis Kronach bewiesen. Das Publikum weiß die Klasse dieser Kapelle zu schätzen. Die Schulturnhalle war daher mit 400 Besuchern aus nah und fern hervorragend gefüllt. Zudem konnten die Musikfreunde offensichtlich

gar nicht genug bekommen von der Spezialität der Bergmannskapelle, nämlich hochwertiger konzertanter Blasmusik. Erst nach zwei Zugaben ließen die Zuhörer die 51 Musiker und ihren Dirigenten Michael Botlik von der Bühne der festlich geschmückten Schulturnhalle. Was sich schon im vergangenen Jahr angedeutet hatte und eigentlich von kaum jemandem bezweifelt wurde, das trat auch in diesem Jahr sonnenklar zu Tage: Michael Botlik hat die Bergmannskapelle zu einem harmonisch agierenden Klangkörper geformt und es verstanden, ihr

seine eigene Prägung zu geben. In vielen Proben ist es dem Mann mit dem Taktstock wieder gelungen, seine Musiker für das (mit hohem Aufwand verbundene) Konzert zu motivieren und sie zu Höchstleistungen anzuspornen. Umgekehrt scheint es den Musikern keine Schwierigkeiten zu bereiten, den hohen Ansprüchen des Dirigenten gerecht zu werden.

Den 51 Akteuren auf der Bühne war es deutlich anzumerken, dass ihnen musikalische Herausforderungen Freude bereiten und sie dadurch zu Hochform auflaufen. Ohne Zweifel: Diese gelungene Mischung aus Gesamt- und Einzelleistungen garantierte einen Hochgenuss an erfrischend gespielter, konzertanter Blasmusik. Dafür sorgte auch die Programmgestaltung, die Sandra Lauterbach-Renk ausführlich erläuterte. Das diesjährige Motto des Konzerts lautete „Let me Entertain you“. Im Finale durften sich die Musikfreunde – sie dankten mit minutenlangen Ovationen - vor allem über die Stockheimer Nationalhymne, den „Glückauf-Marsch“, freuen. Der stellvertretende Präsident des Nordbayerischen Musikbundes, Werner Pörner (Ahorn) brachte

es auf den Punkt: Bundesjugendreferent Michael Botlik und seine Stockheimer Schützlinge haben Großartiges geleistet. Das Konzert war ein wunderbares Weihnachtsgeschenk.

Bürgermeister Rainer Detsch oblag es, der Kapelle mit ihrem Dirigenten Michael Botlik und dem Vorsitzenden Thomas Neubauer für die großartige Leistung zu danken. „Dies war für alle wieder ein bezaubernder Abend“, schwärmte das Gemeindeoberhaupt.

Text und Bild: Gerd Fleischmann



Spielfreude und Einsatzbereitschaft zeichneten die Bergmannskapelle Stockheim bei ihrem traditionellen Weihnachtskonzert unter der Stabführung von Michael Botlik aus. 51 Musikanten begeisterten im Bergmannskleid in der Schulturnhalle jung und alt.

## MOTORSÄGEN AKTION

### Wirtschaftliche Motorsägen



**PS-32 C**  
32 cm³, 1,35 kW (1,8 PS),  
Sternschiene 35 cm

**Aktionspreis**

# 229,- €

**DOLMAR**  
QUALITÄT IST ROT

## Rasenmäher- inspektion nicht vergessen!

Ihr kompetenter DÖLMAR Händler:






**Siegfried  
Fischer e.K.**  
Am Eichelbach 1  
Tel. 09261/2442  
96317 Kronach-Friesen

Bestattung

PLUSCHKE

## Abschied

nehmen, alleine oder im Kreis von Familie und Freunden, jeder bekommt die Zeit, die er für seinen ganz persönlichen Abschied braucht.

In unserem Abschiedsraum haben die Angehörigen die Möglichkeit, ohne Zeitdruck zu verweilen. Gerne kann das auch zusammen mit einem Pfarrer geschehen, der dem Verstorbenen den Abschiedssegens erteilt.

Die Erfahrung zeigt uns, dass die öffentliche Abschiednahme auf dem Friedhof immer mehr abgelehnt wird.

Mit unserem Abschiedsraum haben wir für Sie eine Möglichkeit geschaffen, die letzte Zeit zusammen mit ihrem Verstorbenen zu verbringen.

Dank moderner Klimatisierung ist dies in der Regel auch über einen längeren Zeitraum möglich.

Bei weiteren Fragen zum Abschiedsraum, Bestattung oder Bestattungsvorsorge wenden Sie sich an uns.

Am Ende der Reise gut ankommen.



Bestattungsinstitut „Pietät“  
Inh. Jürgen Pluschke e.K.  
Friesener Straße 48 · 96317 Kronach

Telefon: 0 92 61/ 22 55  
info@bestattung-pluschke.de  
www.bestattung-pluschke.de

Stockheimer  
INFOBLATT

Annahmeschluss  
März-Ausgabe:  
15.02.2017

# Der Fränkische Sängerbund würdigte die Leistungen des Haiger Ehrenvorsitzenden Karl Dauer



Karl Dauer (links) ist seit 65 Jahren Sänger beim „Liederkrantz“ Haig. Gruppenvorsitzender Bernhard Zipfel überreichte dem Ehrenvorsitzenden die Ehrennadel des Fränkischen Sängerbundes.

## Vorweihnachtliche Überraschung für Bergmannskapelle



Bei der Spendenübergabe (von links): Dirigent Michael Botlik, Gerwin Eidloth, Thomas Neubauer, Susanne Berberich, Heiko Eisenbeiß, Karl-Heinz Wagner und Joachim Beez.

Stockheim – In der vorweihnachtlichen Zeit gab es für die Bergmannskapelle Stockheim eine freudige Überraschung. Der Grund: Die Vorsitzenden des Fördervereins Bergbaugeschichte Stockheim-Neuhaus, Gerwin Eidloth und Heiko Eisenbeiß, überreichten den beiden Vorständen der Bergmannskapelle, Thomas Neubauer und Susanne Berberich, eine Spende in Höhe von 1000 Euro. In diesem Zusammenhang würdigten Eidloth und Eisenbeiß die hervorragende Zusammenarbeit vor allem bei der bergmännischen

Weihnacht und der Barbarafeier mit den Musikanten, die als wichtige und zuverlässige Kulturträger aus dem örtlichen Geschehen nicht mehr wegzudenken seien. „Das ehrenamtliche Engagement ist beispielhaft“, so die Überbringer der Spende. Thomas Neubauer dankte dem Förderverein für die vorweihnachtliche Überraschung. Diese Spende finde vor allem Verwendung für die finanziell aufwendige Nachwuchsarbeit sowie für die Anschaffung des kostspieligen Notenmaterials.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

Haig – „Singen verbindet, versöhnt und schlägt Brücken von Mensch zu Mensch“, das sagt Karl Dauer über den Chorgesang. Für ihn ist das Singen in der Gemeinschaft eine der schönsten Formen der Freizeitgestaltung. Und wie kaum ein anderer ist Karl Dauer mit den Geschicken des Gesangvereins „Liederkrantz“ verbunden. Seit 65 Jahren ist er aktives Mitglied beim Haiger Kulturträger. Heute noch singt er im ersten Tenor. Karl Dauers Einsatz für den Verein war bei Weitem nicht nur beschränkt auf seine Sängertätigkeit. 29 Jahre war er als Vorsitzender engagiert. Gerne erinnert er sich zurück an die Zeit, als er die Führung übernahm. Das war 1974. Neben dem Männerchor präsentierte man damals auch einen starken Kinderchor in der Öffentlichkeit. Selbst in der damaligen Zeit ein absolutes Novum. „Mitte der 70er Jahre standen bei vielen Sängerfesten mehr als 80 Kinder und Erwachsene aus Haig gemeinsam auf der Bühne“, so der Jubilar. In seinen Erinnerungen geht Karl Dauer noch ein Stück weiter zurück. Beim ersten Sängerfest des Vereins im Jahr 1959 hat er

„mit Freude und auch mit Stolz“ die neue Fahne getragen. Unvergessen sind für ihn die Büttensabende in den 60er und 70er Jahren: glanzvolle Faschingsshows, die er maßgeblich mitgestaltet hat. Viel Spaß habe es ihm bereitet, mit humorvollen Vorträgen das Dorfgeschehen auf die Schippe zu nehmen. Er war auch ein großer Freund des Laienspiels und hat selbst an der Aufführung der Theaterstücke mitgewirkt. Noch heute schwärmt Karl Dauer von den Liederabenden, die in Haig arrangiert wurden. Chöre aus Franken und Thüringen waren gleichzeitig zu Gast. „Ich wollte dabei keinen Wettstreit“, sagt er. „Viel wichtiger war es, Freundschaften zu festigen und die Kulturarbeit der Gesangvereine in der Öffentlichkeit darzustellen. Seit Mai 1994 ist Karl Dauer Ehrenvorsitzender des „Liederkrantz“. Nun erhielt er in der Jahreshauptversammlung aus der Hand des Gruppenvorsitzenden Bernhard Zipfel die Ehrennadel des Fränkischen Sängerbundes für 65-jährige Chormitgliedschaft.

Text und Bild: Reinhard Conradi

GREINER

G Lucas-Cranach-  
M Straße 5  
B 96332 Pressig  
H

Telefon: 0 92 65 / 95 60 · Fax: 0 92 65 / 70 63  
www.greiner-mineraloel.de · info@greiner-mineraloel.de



- Heizöl schwefelarm
- Holzpellets DIN Plus
- Benzin
- Schmierstoffe
- Tankanlagen
- Installation/Prüfung

- Diesel
- Power-Diesel
- Tankreinigung/-entsorgung
- Festbrennstoffe
- 24h-Schlüsseltankstelle

Das Team der Firma Greiner berät Sie gerne und freut sich auf Ihren Anruf.

# Grundschule Stockheim freut sich über Spende der FW für Orchester



Spendenübergabe der Freie Wähler Stockheim an das Schulorchester der Grundschule Stockheim. Es freuen sich im Vordergrund die Nachwuchsmusikerinnen und Musiker. Hinten von links Rektorin Astrid Kestel, Stefan Häfner, Hedwig Klinger (FW), Orchesterleiter Daniel Härich.

Stockheim – Bei der Jahresabschlussfeier des Heimat- und Trachtenvereins Haig im Frankenwald in der Trachtenstube dominierte erneut die Musik. Die Besucher waren begeistert von dem Dargebotenen der Haache Volksmusikanten unter der Stabführung von Dirigent Thomas Rauh. Insbesondere bestachen die Ballade „Wo ich auch stehe“ (Text und Musik von Albert Frey), „Morgenblüten-Polka“, „Fröhliche Weihnacht überall“, „Adeste Fideles“, „Korbflechter-Polka im Arran-

gement von Günther Pohl aus Weißenbrunn, „Südböhmische Polka“ sowie mehrere flotte Märsche. Über einen Riesenbeifall durften sich die Nachwuchsmusiker Anna Lifka, Hannah Schlick, Max Lifka, Tobias Zehnter und Felix Däumer freuen, die für ihre fleißigen Probeneinsätze mit Geschenken durch Thomas Rauh und Stefan Nüchterlein bedacht wurden. „Ihr seid eine Bereicherung für den Klangkörper“, so anerkennend Rauh. Vorstandsmitglied Stefan Nüchterlein zeigte sich

zufrieden mit dem Erreichten. Der Brauchtumsgedanke sei auf Grund zahlreicher erfolgreicher Auftritte erneut hochgehalten worden. Einer der Glanzpunkte des kulturellen Schaffens war das Adventssingen in der St. Annakirche zusammen mit dem „Liederkranz“ Haig. Nüchterlein würdigte den vielfältigen Einsatz der Vereinsidealistin. Ein besonderer Dank ging an Dirigent Thomas Rauh (Volksmusikanten) sowie an den musikalischen Leiter der „Haache Stöckraache“, Gerhard Deininger. Nüchterlein lobte ebenfalls die öffentlich wirksamen Einsätze der verschiedenen Gruppierungen, die stets eine Bereicherung für die Dorfgemeinschaft seien. Bürgermeister Rainer Detsch dankte im Auftrag der politischen Gemeinde Stockheim den Haiger Trachtlern für ihr beispielhaftes Engagement zum Wohle der Dorfgemeinschaft. Detsch nannte die Pflege von Brauchtum und Tradition als einen sehr wichtigen Bestandteil in unserem Gesellschaftsgefüge. „Mit der Pflege von Brauchtum und Volksmusik leisten die Heimat- und Trachtenvereine einen wertvollen Beitrag zur Stabilisierung und

Weiterentwicklung unserer Wertegemeinschaft. Die Haiger stärken mit ihrem „Engagement“ das Zusammengehörigkeitsgefühl sowie unsere Gemeinschaft insgesamt“, so der Bürgermeister. Mit einer lustigen Geschichte „A Fuchziche“ - dabei ging es um den Kauf einer Mundharmonika - sowie dem Gedicht „Das Wunder der Heiligen Nacht“ bereicherte Gretel Mittmann an Neundorf die gut besuchte Jahresabschlussfeier.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann



setalephoto  
maria setale



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am **05. Februar 2017** findet die Wahl des 1. Bürgermeisters unserer Großgemeinde Stockheim statt.

Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Wir, die Fraktion der Freien Wähler Stockheim, würden uns freuen, wenn Sie die gute und erfolgreiche Arbeit unseres

## 1. Bürgermeisters Rainer Detsch

mit Ihrer Stimme bestätigen und damit weiter unterstützen.

Rudi Jaros, Hedwig Klinger, Stefan Häfner, Astrid Kestel, Dr. Armin Schülner, Kerstin Weschta, Jürgen Wöhner und Gerhard Wolf



**Gehen Sie zur Wahl!**

# Männer der „ersten Stunde“ verabschiedet



Abschied von Jürgen Zoller und Hans Löffler nach langjährigem Engagement in der Orchesterschule Pressig-Stockheim (von links): Bürgermeister Rainer Detsch, Jürgen Zoller, Matthias Grebner, Felizitas Zoller, Bürgermeister Hans Pietz, Hans Löffler und Andreas Thiel.

Neukenroth – In einem würdigen Rahmen verabschiedeten Vorstandschafft, Lehrer und Schüler der Orchesterschule Pressig-Stockheim sowie die Bürgermeister Rainer Detsch und Hans Pietz die langjährigen und verdienten Verantwortungsträger Jürgen Zoller und Hans Löffler aus der aktiven Füh-

rungsmannschaft. Darüber hinaus haben beide seit über vierzig Jahren die Musikszene im Haßlachtal bereichert.

Der Konzertabend im Neukenrother Pfarrzentrum bot dazu den gebührenden Rahmen zu dem sehr emotional bestimmten Abschied. Wie zweiter Vorsitzender Matthias

Grebner aus Grössau ausführte, hätten beide in ihrer Eigenschaft als Vorsitzender, organisatorischer sowie musikalischer Leiter die Orchesterschule seit ihrer Gründung im Jahre 1999 ganz entscheidend mitgeprägt. „Sie trägt eure Handschrift, ihr habt die jungen Menschen für die Musik begeistert und auf diese solide Arbeit können wir aufbauen.“ Von diesem Engagement hätten, so Grebner, die Musikvereine in unserer Region in hohem Maße profitiert. Schließlich habe sich diese Einrichtung zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt und dank der kontinuierlichen Basisarbeit zu einem Aushängeschild für die beiden Gemeinden etabliert. Vor allem habe Jürgen Zoller als langjähriger Vorsitzender der Bergmannskapelle Stockheim die Notwendigkeit einer Musikschule für das Haßlachtal erkannt und nach erfolgter Gründung aus bescheidenen Anfängen heraus die Orchesterschule zukunftswei-

send und beispielhaft ausgerichtet. Ebenfalls würdigte Matthias Grebner das umfangreiche Engagement des staatlich anerkannten Dirigenten Hans Löffler, der unter anderem auch als Kreisdirigent sowie als Bezirksjugendreferent im nordbayerischen Musikbund positive Akzente gesetzt hat. Vor allem sei sein Umgang mit den Schülern der Orchesterschule freundschaftlich und humorvoll gewesen. Die Bürgermeister Rainer Detsch und Hans Pietz dankten Jürgen Zoller und Hans Löffler ebenfalls für ihren großartigen musikalischen Einsatz zum Wohle von Stockheim und Pressig und würdigten die enormen Aktivitäten der beiden „Musikergrößen“. Mit stehenden Ovationen dankten die vielen Besucher sowie Schüler und Lehrkräfte den Ausscheidenden für die langjährige Aufbauarbeit.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

# Markus Endes führt weiterhin den „Liederkranz“



Werner Schmidt und Reinhard Conradi wurden für langjährige Sängertätigkeit und Vereinszugehörigkeit ausgezeichnet. Das Bild zeigt (von links) Bürgermeister Rainer Detsch, Reinhard Conradi (50 Jahre Sänger und Mitglied), Werner Schmidt (60 Jahre Sänger), Vorsitzenden Markus Endes und Chorleiter Thomas Detsch.

Haig – Vorsitzender Markus Endes und Chorleiter Thomas Detsch freuten sich bei der Jahreshauptversammlung über die gesanglichen Erfolge des Gesangvereins „Liederkranz“. Dazu gehörten vor allem die Cäcilia-Feier in Friesen, die Senioren-Adventsfeier der Gemeinde Stockheim sowie die Christmette in der St. Anna-Kirche Haig. Der Chor habe sich in ausgezeichnete

Form präsentiert, die Liedauswahl sei beim Publikum gut angekommen. Viel Anerkennung habe man entgegennehmen können. Voll des Lobes war Dirigent Thomas Detsch auch über den Besuch der 36 Singstunden. Sein Credo: eine Liedauswahl und Chorsätze, die auf die Leistungsfähigkeit der Sänger zugeschnitten sind. „Der Verein hat eine Reihe neuer Förde-

rer gewinnen können und besteht derzeit aus 95 Mitgliedern“, so Markus Endes. Davon seien 32 im Chor aktiv. Sein Dank galt dem Bürgermeister für die Unterzeichnung eines Benutzungsvertrages zur Überlassung von Räumlichkeiten in der alten Schule. Worte der Anerkennung richtete Endes auch an Roland Günther und Dietmar Wich, die beide aus der Vorstandschaft ausschieden. Neue Wege mit Blick auf die Zukunftssicherung des Vereins und vor allem die Gewinnung weiterer Chormitglieder geht der „Liederkranz“ neue Wege. Zweiter Vorsitzender Reinhard Conradi stellte eine Satzungsänderung vor, die einstimmig beschlossen wurde. „Ihr habt einen der besten Chorleiter“, begann der Vorsitzende der Sängergemeinschaft Frankenwald, Bernhard Zipfel, sein Grußwort. Die Berichte der Vorstandschaft seien super. Er bedankte sich für die Mitwirkung an den Benefizkonzerten der Gruppe, welche einen Erlös von 2.500 Euro zugunsten der Lebenshilfe erbrachten. Mit Blick auf das kommende Jahresprogramm bat Zipfel um

rege Beteiligung am Gruppenchor-treffen Ende Juli in Windheim. Für Bürgermeister Rainer Detsch ist der Haiger Gesangverein ein toller Kulturträger. „Hier kommt Lebensfreude zum Ausdruck und ein positives Selbstbild in einer Zeit, wo viel geklagt wird“. In Zeiten des schnellen Wandels sei Orientierung wichtiger denn je. Daher komme Vereinen wie dem „Liederkranz eine große Bedeutung als Baustein in unserer Gesellschaft zu. Beeindruckt zeigte sich der Bürgermeister von der Qualität der Darbietungen bei der Senioren-Adventsfeier seiner Gemeinde. Die Neuwahlen ergaben: Vorsitzender Markus Endes, Zweiter Vorsitzender Reinhard Conradi, Schriftführer Reinhard Conradi, Hauptkassier Michael Konradi, Unterkassier (nicht besetzt), Jochen Schlick als Vertreter des Ersten Tenors, Wolfgang Beetz (Zweiter Tenor), Gerhard Deininger (1. Bass), Norbert Kreul (Zweiter Bass), Vertreterin der fördernden Mitglieder Hedwig Klinger, Kassenprüfer Adelbert Förttsch und Andreas Nickol.

Text und Bild: Reinhard Conradi

# TSV-Sportgala übertraf alle Erwartungen

Reitsch – Die erstmalige Sportgala des über 500 Mitglieder starken TSV 1889 Stockheim zu vorweihnachtlicher Zeit nahm in der Reitscher

begeistert gefeiert. Vorsitzende Elisabeth Finzel, Stellvertreterin Kerstin Weschta und Sportkordinatorin Christel Beez unternahmen

heim, der immerhin elf Sparten betreut. Die Vorsitzende wies in ihren Dankesworten auf die vielfältigen Möglichkeiten der sportlichen Er-tüchtigung beim Turn- und Sportverein hin. „Der Übungseinsatz war im Vorfeld dieser Großveranstaltung beachtlich“, zog Elisabeth Finzel voller Anerkennung Bilanz. Ebenfalls dankte sie den Spendern, insbesondere der Raiffeisenbank sowie der Firma Baumann. Bürgermeister Rainer Detsch, der die beispielhafte Breitenarbeit des Sportvereins würdigte, lobte vor allem das Engagement für die Jugend. „Der TSV Stockheim ist ein starkes Stück Heimat“, stellte das Gemeindeoberhaupt fest. Bei dem angebotenen bunten Programm kamen die Zuschauer voll und ganz auf ihre Kosten. So zeigten sich sieben Sparten von sechs bis 75 Jahren in ansprechender Form. Und die Zuschauer durften sich über fetzige Turndarbietungen

sowie über lustige Einlagen freuen. Mit der Gesangseinlage „Von Pol zu Pol“ überraschte Brunhilde Renk mit Luca. Und in bestechender Form waren vor allem die Nachwuchsturnerinnen sowie die Gerätturnleistungsgruppe unter der Leitung von Sophie Körner sowie Michaela Geiger und Maren Haslach-Häfner. Schließlich sorgten die Fitnessgymnastik (Sonja Schröder/Kerstin Weschta) sowie die Frauengymnastik (Brunhilde Renk) mit Spezialeffekten für eine Auflockerung des umfangreichen Programms. Schließlich überraschte Ehrenvorsitzender Rainer Kraus als Nikolaus mit seinen musikalischen Einlagen die Teilnehmer. Umrahmt wurden die abwechslungsreichen Vorführungen mit cooler Musik, sodass die Zeit wie im Flug verging. Nicht fehlen durfte im Finale eine Mini-Trampolin-Vorführung.

Text und Bild: Gerd Fleischmann



Voll in ihrem Element war die Fitnessgymnastik-Sparte.

Schulturnhalle einen sehr erfolgreichen Verlauf. Die dreistündigen abwechslungsreichen Darbietungen wurden von den zahlreichen Zuschauern aus allen Ortsteilen

im Vorfeld zusammen mit vielen Helfern große organisatorische Anstrengungen. So bekamen die Gäste einen hervorragenden Einblick in die Breitenarbeit des TSV Stock-

## Die Freiwillige Feuerwehr Haig hielt ihre Jahreshauptversammlung ab

Haig – Im Mittelpunkt standen die Berichte der Vorstandschaft und Kommandantur, welche auf ein ereignisreiches Jahr zurückblickten, sowie eine ausführliche Information über die Vorbereitungen des 125-jährigen Jubiläums. Dieses wird an vier Tagen vom 25. bis 28. Mai 2017 gefeiert. Für den 167 Mitglieder zählenden Feuerwehrverein, darunter sind 36 Aktive, fünf Jugendliche informierte 1. Vorsitzender Bastian Förtsch über ein ereignisreiches Vereinsjahr. Das zu Ende gehende Jahr begann für die Floriansjünger mit einer Informationsveranstaltung für interessierte Eltern und Kinder zur Gründung einer Kinderfeuerwehr. Brandschutz-erziehung muss schon sehr früh beginnen, auch um das Interesse an der Feuerwehr zu wecken um schon

Kinder an die wichtigen Aufgaben einer Feuerwehr heranzuführen. Der Vorsitzende dankte allen die sich im Jahr 2016 für die Feuerwehr eingesetzt haben. Den Kameraden die am St. Anna- Fest, am Erntedankfest und am Volkstrauertag jeweils mit Vereinsfahne teilnahmen. Ein besonderer Dank galt Silvia Kreul die schon seit 25 Jahren immer für ein sauberes Feuerwehrhaus sorgt. Weiterer Dank ging an die Gemeinde Stockheim und an alle Spender und Gönner des Vereins und nicht zuletzt an alle Vorstands- und Kommandantenkollegen. Dem aus der Vorstandschaft ausgeschiedenen Matthias Rauh wurde mit einem Präsent gedankt. 1. Kommandant Georg Gremer berichtete von vier Sicherheitswachen und einen Technische Hilfe-Leistungs-

einsätzen sowie einer Großübung. Zwölf Übungen wurden absolviert. Die FF Haig hat 23 aktive Wehrmänner, acht aktive Feuerwehrfrauen und vier Feuerwehranwärter. Der Dank des Kommandanten ging an seinem Stellvertreter, dem Jugendwart, an die Gruppenführer und die Frauenbeauftragte. Den Senioren dankte er für ihre Bereitschaft bei Beerdigungen und auch so manch anderen Begebenheiten für die Feuerwehr Präsenz zu zeigen. Kassiererin Katrin Förtsch erfreute mit einem positiven Kassenstand obwohl manche Anschaffungen getätigt wurden. Für die Kassenprüfer bestätigte Norbert Kreul eine tadellose Kassenprüfung. Nach diesen positiven Berichten sprach Bürgermeister Rainer Detsch Lob und Dank an die FF Haig aus und freute sich über ein positives Zusammenspiel zwischen Aktiven, Feuerwehrverein und Gemeinde das geradezu vorbildlich sei. Mit Beifall wurde vernommen, dass die FF Haig noch im Jahr 2017 mit

einem neuen Feuerwehrauto rechnen darf. Er wurde ausführlich über die Vorbereitungen des Jubiläums unterrichtet und meinte, das Jubiläumsfest kann kommen, die Herzen der FF Haig stehen schon jetzt in Flammen für das „Burning Haig“ Jubiläum. Kreisbrandinspektor Harald Schnappauf dankte den Aktiven und der Kommandantur, die für solide Ausbildung des Nachwuchses sorgen und eine gute Jugendarbeit leisten. Die FF Haig sah der KBI gut aufgestellt. In seinen Schlussworten meinte 1. Vorsitzender Bastian Förtsch. „Es war kein leichtes Jahr, es stand viel schon unter den Vorbereitungen für das Jubiläum, doch mit viel Einsatz und Ehrgeiz wurden alle Aufgaben gemeistert“, so das Fazit des Vorsitzenden. Förtsch drückte die Hoffnung aus, dass es dieses Jahr wieder gelingen wird, neue Mitglieder und vor allem auch aktive Feuerwehrleute und Jugendliche für die Wehr zu begeistern

Karl-Heinz Hofmann



Umbau Neubau Ausbau Renovierung

**FLIESEN-STEIGER**

Tel: (09265-5884) Mobil: 0173-2709464  
Home: [www.steiger-fliesenfachgeschaeft.de](http://www.steiger-fliesenfachgeschaeft.de)

# Die oberfränkischen Vereine tagten in Stockheim



Bei der Tagung der oberfränkischen Knappenvereine in Stockheim wurde das langjährige Beiratsmitglied Jürgen Zoller verabschiedet. Von links Knappenvorsitzender Heiko Eisenbeiß, Jürgen Zoller, Bürgermeister Rainer Detsch und Beiratsmitglied Reinhard Hertel (Reichenbach).

Stockheim – Die bergmännische Oberfranken nach wie vor groß-Traditionspflege in ihrer un- geschrieben. Bei ihrer Jahresauf-terschiedlichsten Form wird in- takttagung im Stockheimer Rat-

haus trafen sich die Delegierten aus Naila, Pegnitz, Reichenbach, Lichtenberg, Issigau, Kupferberg, Goldkronach, Wunsiedel und Selb. Gastgeber war der Knappenverein Stockheim und Umgebung mit Vorsitzendem Heiko Eisenbeiß, der auch im Auftrag der Bergmannskapelle und des Fördervereins Bergbaugeschichte Stockheim-Neuhaus die Gäste – die trotz Schnee und Eis in großer Zahl angereist waren – begrüßte. Beiratsmitglied Reinhard Hertel überreichte Bürgermeister Rainer Detsch für sein bergmännisches Engagement als besondere Anerkennung eine Schieferuhr. Ebenfalls verabschiedete er den früheren Stockheimer Musikvereinsvorsitzenden Jürgen Zoller, der zwölf Jahre im Landesverband konstruktiv mitwirkte. Bürgermeister Rainer Detsch zeigte sich erfreut über den Zusammenhalt der oberfränkischen Knappen- und Bergmannsvereine. Erfreulicherweise werde auch in Stockheim die bergmännische Traditionspflege durch Knappenverein, Bergmannskapelle und Förderverein mit großer Begeisterungsfähigkeit fortgeführt. Nach Kräften unterstütze die Kommune diese beispielhafte ehrenamtliche Arbeit, denn diese sei für Stockheim aufgrund der 400-jährigen Bergbaugeschichte von enormer Bedeutung. Erfreulicherweise habe sich eine enge Verbindung

mit den Knappen der ehemaligen König-Ludwig-Zeche in Recklinghausen angebahnt, die nach Kräften die Stockheimer Bemühungen durch die Zurverfügungstellung verschiedener bergmännischer Relikte unterstützt haben. „Das Alleinstellungsmerkmal der Stockheimer Steinkohlenzeche in Bayern ist für die Gemeinde und für die Kulturträger eine große Verantwortung, diese großartige Geschichte nicht in Vergessenheit geraten zu lassen“, so Rainer Detsch. Peter Mannigel vom Bergknappenverein Issigau sowie Reinhard Hertel vom Bergarbeiterunterstützungsverein Reichenbach würdigten die beachtlichen Bemühungen der Stockheimer hinsichtlich der geschichtlichen Repräsentation. Die bergmännische Ausstellung „Schwarzes Gold II“ in der Neukenrother Zecherhalle mit 1500 Besuchern sei beispielhaft und richtungsweisend für alle Geschichtsfreunde gewesen. In seinem Rückblick erinnerte Beiratsmitglied Hertel an die Vollversammlung des Landesverbandes in Insendorf, an den Europäischen Knappen- und Hüttentag in Pribram (Tschechien), an den vierten Thüringer Bergmannstag in Ronneburg sowie an den sächsischen Knappentag in Ehrenfriedersdorf.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

## Kfz.-Wünsch

Meisterbetrieb – Auto-Reparatur

Tel. 09261-93689

96342 Stockheim-Burggrub – Sonneberger Str. 29

TÜV / AU im Hause am

Di., 07.02. DEKRA  
Mo., 13.02. TÜV  
Di., 21.02. DEKRA  
Mo., 27.02. TÜV  
Di., 07.03. DEKRA

Auch im Haus:  
AUK für Krafträder

**Februar-Aktion**  
20% Rabatt  
auf alle  
Stoßdämpfer

### BAUEN UND REPARIEREN



IM HAUS UND AM HAUS  
UND UM'S HAUS HERUM

**SIEGFRIED LANG**

Am Hainbach 20  
96342 Stockheim-Reitsch

Telefon / Fax 09261 / 20272  
Funktelefon 0171 / 7803075

Baggerverleih  
Pflasterbau  
Straßenbau  
Kanalbau  
Gartenbau  
Teichanlagen  
Trockenmauern  
Betonbau  
Maurerarbeiten  
Trockenbau  
Maler u. Verputz  
Fliesenleger  
Gerüstbau  
Kleintransporte  
Teerarbeiten

## Stockheimer INFOBLATT

### Audi A4 Avant TDI, fast wie neu!

EZ 04/2013, Diesel, 103 kw/143 PS, nur 59.000 km!, Metallic, Chrompaket, Leichtmetallfelgen, Climatronic, ABS, ESP, Sportsitze, Tempomat, elektr. Fensterheber, elektr. Spiegel m. Heizung, 6-Gang-Getriebe, ZV mit Funk, Nebelscheinwerfer, 6x Airbags...

**23.900,- Euro**

Verbrauch: komb. ca. 6,0 l/100 km, innerorts ca. 7,5 l/100 km, außerorts ca. 5,2 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission komb. ca. 159 g/km,

**Ihren Gebrauchten nehmen wir gerne in Zahlung.**

**Burkert-Mazur GbR Automobile**

Kronach • Am Zinshof 1 • Telefon (092 61) 96 30 52/53